

Schirgiswalde - Kirschau



Jahrgang 16 · Ausgabe 2 · Freitag, den 6. Februar 2026

mit den Ortsteilen
Bederwitz, Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/Gebirge,
Kirschau, Kleinpostwitz, Neuschirgiswalde, Rodewitz/Spree,
Schirgiswalde, Sonnenberg, Wurbis

www.schirgiswalde-kirschau.de

**Lichterspiel und großes Getummel -
der SFC feiert Fasching auf dem Rummel!**

**SA 14. FEBRUAR
DISCOFASCHING**
(Körsehalle Kirschau)

**SA 14. FEBRUAR
RUMMEL-BEATS**
(Festzelt Schirgiswalde)

**SO 15. FEBRUAR
FASCHINGSUMZUG**
(+ Frühschoppen & Aftershow im Festzelt)

**MO 16. FEBRUAR
ROSENMONTAGS
RUMMELRAUSCH**
(Körsehalle Kirschau)

**DI 17. FEBRUAR
SAISONABSCHLUSSPARTY**
(Festzelt Schirgiswalde)

Ratz fatz haut öack rei!

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	13.00 - 16.00 Uhr,
und	13.00 - 18.00 Uhr	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Tel. 03592 3866 -0, Fax: 386637
stadt@schirgiswalde-kirschau.de

Sitz der Stadt
Schirgiswalde-
Kirschau
OT Schirgiswalde

Rathausstraße 4
02681 Schirgiswalde-
Kirschau

Nächste Ausgabe:

Freitag, den 6. März 2026

Redaktionsschluss:

Dienstag, 20. Februar 2026



LINUS WITTICH Medien KG

Falko Drechsel

Ihr Medienberater

vor Ort

0170 2956922

falko.drechsel@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

Impressum



Mitteilungsblatt
der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber:

Stadt Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde
Rathausstraße 4, 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Verantwortlich für den amtlichen und

nichtamtlichen Teil: Sven Gabriel

Auflage: 3700

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG

04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10

Telefon (0 35 35) 4 89 -0,

Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Für Textveröffentlichungen gelten unsere

Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch

den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Interessant, abwechslungsreich und zukunftsorientiert

startete das neue Jahr. Es gab eine Vielzahl von Themen, Veranstaltungen und Terminen, die außerordentlich vielfältig waren. Nachdem die Sternsinger Anfang Januar nun mittlerweile aus Tradition im Rathaus die stellvertretenden Bürgermeister, den Ortsvorsteher und den Bürgermeister besuchten, hatte Pfarrer Frydrych im Januar zu einem Ehrenamtstreffen geladen. Es war für mich überwältigend zu sehen, wie viele ehrenamtliche Helfer in der Kirchengemeinde aktiv sind. Auch von meiner Seite ein herzliches Dankeschön für die dauernde Bereitschaft, die Kirchengemeinde zu unterstützen. Höchsten Respekt können wir alle nur haben, vor allem denen gegenüber, die sich für andere einsetzen. Auch die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr ist für uns als Stadt eine wichtige Veranstaltung, um Danke zu sagen. Die Vielzahl der Kameraden zeigt auch hier deutlich, dass es eine große Bereitschaft gibt, sich einzubringen und zu helfen. Unsere Stadt Schirgiswalde-Kirschau unterstützt dieses Ehrenamt größtmöglich. Die Verbesserung der Rahmenbedingungen durch den Ersatzneubau des Feuerwehrgerätehauses Crostau-Callenberg ist ein wesentlicher Bestandteil davon. Wenn wir uns bei allen Engagierten bedanken, möchten wir uns sicherlich auch bei den bedanken, die sich hauptberuflich für unsere Stadt einsetzen. Aufgrund des Wintereintritts im Januar ist hier unser städtischer Bauhof zu erwähnen, der immer wieder versucht, die Straßen, Wege und Plätze in unserem Stadtgebiet vor allen Dingen im Winter befahrbar zu halten.

Bei den Herausforderungen für die Zukunft haben wir immer wieder Schwerpunktsetzungen, welche wir bearbeiten. Für die Bevölkerung ist gegenwärtig das Thema des Einzelhandels von großem Interesse. Da wir gegenwärtig im Grundzentralen Verbund nicht so richtig vorwärtskommen, habe ich das Landratsamt gebeten, zu prüfen, ob ein Schlichter unter Hinzunahme aller Gemeinden, eine Lösung für das Bautzener Oberland gemeinsam mit uns erarbeiten könnte. Wie in den Einwohnerversammlungen schon gesagt, bedarf es für Schirgiswalde einer Lösung, denn kein Markt ist keine Option für die deutliche Unterversorgung in unserem Stadtgebiet. Über die gegenwärtigen Entwicklungen möchte ich Sie gerne im nächsten Mitteilungsblatt näher informieren. Aufgrund des gegenwärtigen Zustandes ist die generelle Entwicklung im Grundzentralen Verbund und demnach in unserem Oberland gefährdet. Das betrifft nicht nur den Einzelhandel, sondern Gewerbe- und Handelsansiedlung im Allgemeinen, Ausweisung von Wohnbaugebieten, aber auch Schulstandorten und dergleichen. Es ist für mich überhaupt nicht erklärbar, dass es uns nicht gelingt, gemeinsam an einem Tisch eine Lösung zu erarbeiten. Die angespannte Haushaltssituation in allen Gemeinden ist festzustellen. Weiterhin stellen wir aber auch fest, dass Klageverfahren für die beteiligten Gemeinden, also auch z.B. die Stadt Wilthen Kosten verursacht, die wir alle gemeinsam vor den Bürgern rechtfertigen müssen. Ich bin davon überzeugt, dass es uns gelingen muss, an einem Tisch eine Lösung zu finden. In unseren Gemeinden haben wir vielerorts dringenden Handlungsbedarf, der einer finanziellen Untersetzung bedarf und wo die „eingesparten“ Rechtsanwaltskosten einer sinnvolleren Verwendung zugeführt werden könnten.

Die Themen von Veranstaltungen in unserem Stadtgebiet sind immer wieder Grund zur Freude. Neben den durchgeführten Weihnachtsbaumverbrennen fand in Crostau eine Winterwanderung, organisiert durch den Ortschaftsrat, statt und alle Faschingsfans stecken jetzt schon in den vollen Vorbereitungen für die kommenden Veranstaltungen. Die Wanderungen, welche im letzten Jahr in Kirschau und Schirgiswalde durchgeführt wurden und mit der Winterwanderung in Crostau zeigen großes Interesse an solchen Gelegenheiten, miteinander gemeinsam was zu unternehmen und ins Gespräch zu kommen. Wenn sich Rodewitz als vierte Ortschaft ebenfalls diesem Thema annimmt, gehe ich davon aus, dass es eine schöne Tradition werden kann, die unsere Ortschaften als auch unsere Stadt bereichern. Über 200 Personen, die bisher an den Wanderungen teilgenommen haben, entsprechen diesem großen Interesse. Genau in der gleichen Höhe wie Bürgerinnen und Bürger bei den Einwohnerversammlungen mit 200 Gästen festzustellen waren. Die Unterstützung der



Vereine hier in Crostau durch den Kälberstein e.V. ist für das Gelingen dieser Veranstaltung auch von entscheidender Bedeutung und einer Danksagung wert. Der Fasching wird durch ein Umzugsvorbereitungsteam durch den Faschingsclub und Matthias Schulze mit seinem Team unterstützt und durch die Stadtverwaltung immer wieder gut organisiert.

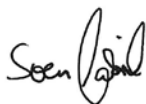
Es ist nicht selbstverständlich, dass neben einem ausgebuchten Diskofasching in der Körse-Halle, im Zelt eine Veranstaltung für junggebliebene Erwachsene stattfindet. Am Tag darauf, am Sonntag also, Frühschoppen, Faschingsumzug, Kinderfasching und Aftershow-Party stattfindet. Der Rosenmontag ist die Gelegenheit, sich das volle Programm unseres Faschingsclubs anzuschauen und im Anschluss daran das Tanzbein zu schwingen. Abgerundet wird dieser Reigen der Veranstaltungen durch die Dankesveranstaltung im Zelt. Ich danke schon jetzt allen Engagierten, die sich für das Gelingen dieser Veranstaltung einsetzen und viele Stunden ihrer Zeit dafür investieren.

Das alles zeigt, wie lebens- und liebenswert unsere Stadt Schirgiswalde-Kirschau ist und es passt aus diesem Grund treffend, dass wir als Stadt daran interessiert sind, Gebäude zu sanieren, Häusern neues Leben einzuhauchen, als auch Investoren zu sehen, die neue Wohnungen in unserem Stadtgebiet bauen. Als Beispiel dafür ist das Gespräch für den Bau von größeren Woh-

nungen am Lärchenberg-Treffpunkt anzusehen. Auch bei diesen Investoren möchte ich mich bedanken und noch viele ermutigen, sich daran zu beteiligen. Auf Rückblick und Voraussicht werden wir beim Neujahresempfang eingehen.

Im Hinblick darauf verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Sven Gabriel



Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Stadt Schirgiswalde-Kirschau schreibt die Stelle

Mitarbeiter (w/m/d) Verwaltung / Bauwesen

in Schirgiswalde-Kirschau zum nächstmöglichen Zeitpunkt aus.

Die Stelle ist unbefristet.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD EG 8.

Aufgaben:

1. Bauleitplanung in Zusammenarbeit mit Planungsbüros und allen notwendigen begleitenden Aufgaben
2. Vorbereitung von Gutachten und öffentlichen Ausschreibungen, Verkäufe / Käufe / Tausch von kommunalen Liegenschaften, Vorkaufsrechtsanfragen
3. Widmungen mit digitaler Datenbank, Pflege des Straßenkatasters

Wir bieten:

- gute Entlohnung mit Vergütung nach TVöD, zzgl. Leistungsprämie sowie Jahressonderzahlung und 30 Tage Urlaub
- junges, engagiertes und motiviertes Team
- ein anspruchsvolles, interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder gleichwertig oder mehrjährige Berufserfahrung in einem der 3 großen Themengebiete
- gründliche und vielseitige Fachkenntnisse
- gute Kenntnisse der Verwaltungsverfahren
- sicherer Umgang mit modernen Kommunikations- und Umgangsformen, EDV-Technik des Büroalltags und Fachverfahren
- ausgeprägte soziale und persönliche Kompetenzen wie Kommunikationsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit
- teamorientiertes Arbeiten
- Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- PKW-Führerschein

Alle Regelungen für Beschäftigte fallen unter den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die ersten 6 Monate der Beschäftigung gelten als Probezeit.

Auf die Geltung der Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes wird ausdrücklich hingewiesen.

Bewerbungsfrist:

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen der Berufsabschlüsse, Dienst- und Arbeitszeugnisse, Referenzen senden Sie bitte bis **09.02.2026 um 16.00 Uhr** an die

Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau

Bürgermeister Herr Gabriel

OT Schirgiswalde, Rathausstraße 4

02681 Schirgiswalde-Kirschau

oder per Mail an:

stadt@schirgiswalde-kirschau.de

Für Rückfragen steht Ihnen **Frau Neumann** unter Telefon-Nr. 03592 3866-31 gerne zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, nicht erstattet werden können.

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist hinter dem Bewerbungsschreiben anzufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesendet werden. Nicht berücksichtigte Bewerbungen können zu den Dienstzeiten im Sekretariat abgeholt werden. Nach 6 Monaten werden nicht abgeholte Bewerbungen vernichtet.

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt.

Vertraulichkeit sichern wir Ihnen zu.

16. Sitzung des Stadtrates vom 18.12.2025

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse des letzten Stadtrates gem. § 37 I 3 SächsGemO

- Unbefristete Einstellung von Frau Hannah Tenneberg als Erzieherin ab dem 01.12.2025
- Verlängerung befristete Einstellung von Frau Doreen Müller als Erzieherin ab dem 01.12.2025 bis zum 31.05.2027
- Verlängerung befristete Einstellung von Herrn Damián Reichelt als Erzieher ab dem 01.12.2025 bis zum 31.05.2027

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Firmenspenden)

BV-SR-2025-199

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage.

Das Volumen des Haushaltes wird in Höhe der erhaltenen Geldzuwendungen aufgestockt.

Für die erhaltenen Zuwendungen wird Zweckbindung nach § 19 SächsKomHVO erklärt.

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (private Spender)

BV-SR-2025-200

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage.

Das Volumen des Haushaltes wird in Höhe der erhaltenen Geldzuwendungen aufgestockt.

Für die erhaltenen Zuwendungen wird Zweckbindung nach § 19 SächsKomHVO erklärt.

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Firmenspenden >1000,-€)

BV-SR-2025-203

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß Anlage.

Das Volumen des Haushaltes wird in Höhe der erhaltenen Geldzuwendungen aufgestockt.

Für die erhaltenen Zuwendungen wird Zweckbindung nach § 19 SächsKomHVO erklärt.

Vergabe Bauleistungen - VE 45 HLS für Neubau Feuerwehrgerätehaus Crostau

BV-SR-2025-186

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt die Vergabe der Bauleistungen - VE45 HLS für Neubau Feuerwehrgerätehaus Crostau an die Firma Hofmann Haustechnik GmbH, Drauschkowitz Straße 6, 02633 Gaußig entsprechend dem sachlich und rechnerisch geprüften Angebot in Höhe von 228.036,14 € brutto.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag auszulösen.

Verordnung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2026

BV-SR-2025-191

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde – Kirschau beschließt die Verordnung der Stadt Schirgiswalde - Kirschau über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2026.

Wirtschaftsplan 2025 für den Kommunalwald der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

BV-SR-2025-193

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Wirtschaftsplan 2025 für den körperschaftlichen Waldbesitz der Stadt Schirgiswalde-Kirschau entsprechend beigefügter Anlage. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Wirtschaftsplan mit seiner Unterschrift zu bestätigen.

Wirtschaftsplan 2026 für den Kommunalwald der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

BV-SR-2025-194

Der Stadtrat der Stadt Schirgiswalde-Kirschau beschließt den Wirtschaftsplan 2026 für den körperschaftlichen Waldbesitz der Stadt Schirgiswalde-Kirschau entsprechend beigefügter Anlage. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Wirtschaftsplan mit seiner Unterschrift zu bestätigen.

Feststellung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018

BV-SR-2025-198

Der Stadtrat stellt nach Durchführung der örtlichen Prüfung gem. § 104 SächsGemO unter Anwendung der Vereinfachungsregeln aus § 88 Abs. 5 SächsGemO sowie § 63 Abs. 9 SächsKomHVO die Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 gem. § 88c Abs. 2 SächsGemO wie folgt fest:

2017:

Ergebnisrechnung (Ertragslage):

Ordentliches Ergebnis	957.620,03 €
Sonderergebnis	-103.845,22 €
Gesamtergebnis	853.774,81 €

Finanzrechnung (Liquidität):

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.085.980,04 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-1.898.198,74 €
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-125.454,88 €
Änderung des Finanzmittelbestandes	-937.673,58 €
Endbestand an Zahlungsmitteln	1.822.555,59 €

Vermögensrechnung zum 31.12.2017:

Aktiva

- Anlagevermögen	32.554.651,56 €
- Umlaufvermögen	2.362.811,57 €
- Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	8.537,28 €
- Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00 €
= Bilanzsumme Aktiva	34.926.000,41 €

Passiva

- Kapitalposition	17.943.854,49 €
- Sonderposten	10.455.248,31 €
- Rückstellungen	447.023,15 €
- Verbindlichkeiten	5.931.472,15 €
- Passive Rechnungsabgrenzungsposten	148.402,31 €
= Bilanzsumme Passiva	34.926.000,41 €

2018:

Ergebnisrechnung (Ertragslage):

Ordentliches Ergebnis	2.414.037,71 €
Sonderergebnis	-387.819,95 €
Gesamtergebnis	2.026.217,76 €

Finanzrechnung (Liquidität):

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	852.469,41 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-168.265,60 €

Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-125.454,88 €
Änderung des Finanzmittelbestandes	558.748,93 €
Endbestand an Zahlungsmitteln	2.395.425,21 €

Vermögensrechnung zum 31.12.2018:

Aktiva	
- Anlagevermögen	38.653.097,74 €
- Umlaufvermögen	3.682.292,21 €
- Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	19.119,15 €
- Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00 €
= Bilanzsumme Aktiva	42.354.509,10 €

Passiva	
- Kapitalposition	19.948.277,06 €
- Sonderposten	11.409.296,72 €
- Rückstellungen	463.523,15 €
- Verbindlichkeiten	10.355.177,12 €
- Passive Rechnungsabgrenzungsposten	178.235,05 €
= Bilanzsumme Passiva	42.354.509,10 €

Einladungen

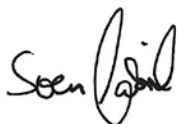
Wir weisen darauf hin, dass im Falle von hier abgedruckten Tagesordnungen - diese grundsätzlich vorläufig sind. Die verbindliche Einladung finden Sie jeweils eine Woche vor dem Sitzungstermin an den amtlichen Bekanntmachungstafeln an folgenden Standorten:

- Callenberg, am Feuerwehrgerätehaus Gartenstraße
- Crostau, Am Park 1
- Halbendorf/Geb., Halbendorfer Straße (Bushaltestelle)
- Kirschau, Bautzener Straße 52 (Bushaltestelle)
- Kleinpostwitz, am Spritzenhaus
- Rodewitz/Spree, Hauptstraße 19 (gegenüber Einmündung Bederwitzer Straße)
- Neuschirgiswalde, am Glockenturm
- Schirgiswalde, am Kirchberg/Markt

Einladung zur 17. Sitzung des Technischen Ausschuss der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Sitzungstermin: Dienstag, 10.02.2026 um 18:30 Uhr
Ort und Raum: im Rathaus OT Kirschau, Bautzener Straße 50 in 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht. Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen werden.



Sven Gabriel
Bürgermeister

Einladung zur 17. Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Sitzungstermin: Donnerstag, 12.02.2026 um 18:30 Uhr
Ort und Raum: im Rathaus OT Kirschau, Bautzener Straße 50 in 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht. Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen werden.



Sven Gabriel
Bürgermeister

Einladung zur 18. Sitzung des Stadtrates der Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Sitzungstermin: Donnerstag, 26.02.2026 um 18:30 Uhr
Ort und Raum: im Rathaus OT Kirschau, Bautzener Straße 50 in 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht. Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen werden.



Sven Gabriel
Bürgermeister

Einladung zur 18. Sitzung des Ortschaftsrates Crostau

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie recht herzlich zur 18. Sitzung des Ortschaftsrates, **am Donnerstag, den 19.02.2026 um 19:30 Uhr, in das Clubhaus Carlsberg, Teichstraße 7, 02681 Schirgiswalde-Kirschau** ein. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht. Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen werden.

Ortvorsteherin
N. Wagner

Einladung zur 17. Sitzung des Ortschaftsrates Kirschau

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie recht herzlich zur 17. Sitzung des Ortschaftsrates, **am Mittwoch, dem 11.02.2026, um 19:00 Uhr, in das Rathaus Kirschau, Bautzener Straße 50 in 02681 Schirgiswalde-Kirschau** ein. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht. Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen werden.

Ortvorsteher
J. Klar

Einladung zur 9. Sitzung des Ortschaftsrates Rodewitz

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie recht herzlich zur 9. Sitzung des Ortschaftsrates,
**am Mittwoch, dem 25.02.2026, um 19:00 Uhr, in das Dorf-
gemeinschaftshaus – kleiner Saal, Hauptstraße 25 in 02681
Schirgiswalde-Kirschau** ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang
an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der
Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen
werden.

Ortvorsteher
S. Hoffmann

Einladung zur 2. Sitzung des Ortschaftsrates Schirgiswalde

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich lade Sie recht herzlich zur 2. Sitzung des Ortschaftsrates, am
**Dienstag, den 24.02.2026 um 19:30 Uhr, im Rathaus Schirgis-
walde, Rathausstraße 4 in 02681 Schirgiswalde-Kirschau** ein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung der Sitzung wird ortsüblich durch Aushang
an den amtlichen Bekanntmachungstafeln veröffentlicht.

Darüber hinaus kann die Tagesordnung auf der Homepage der
Stadt beim Bürger- und Ratsinformationssystem eingesehen
werden.

Ortvorsteher
M. Pützschel

Informationen aus dem Rathaus

Hinweis aus der Redaktion!

Damit Ihre Beiträge auch fristgerecht im Mitteilungsblatt er-
scheinen können, informieren Sie sich bitte auf der Seite 2 die-
ser Ausgabe zum Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe.

Die Beiträge reichen Sie bitte unter der Mail-Adresse
mitteilungsblatt@schirgiswalde-kirschau.de ein.

Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungsmeldungen für maximal
zwei Monate (ein Monat vor und der Monat, in dem die Veran-
staltung stattfindet) im Mitteilungsblatt eingestellt werden.

Bitte senden Sie die Veranstaltungstermine zum gegebenen Zeit-
punkt.

Jegliche Veranstaltungen werden künftig nur noch nach Bestäti-
gung der Veranstaltungsmeldung mittels unseres neuen Online-
Formulars „Veröffentlichung von Veranstaltungsanzeigen“ ver-
öffentlicht.

Das Formular finden Sie auf unserer Internetseite unter Rathaus
& Service – Formulare.

Vielen Dank.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Öffentliche Bekanntmachung zur Hundesteuer 2026

Auf der Grundlage der Hundesteuersatzung für die Stadt Schir-
giswalde-Kirschau in der jeweils für das Steuerjahr gültigen
Fassung wird die Hundesteuer durch die Gemeinde erhoben.

Gemäß § 9 Abs. 4 dieser Satzung kann die Hundesteuer für die-
jenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr die gleiche
Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, durch öffentli-
che Bekanntmachung festgesetzt werden.

Auf die Erteilung von Hundesteuerbescheiden wird verzichtet.
Die Stadt Schirgiswalde-Kirschau setzt für diese Steuerfälle die
Hundesteuer für das Kalenderjahr 2026 in der zuletzt für das
Kalenderjahr 2025 veranlagten Höhe fest.

Die Hundesteuer 2026 wird mit dem in den zuletzt erteilten
Hundesteuerbescheiden festgesetzten Beträgen am **01.07.2026**
fällig.

Steuerschuldner, die bisher keinen Abbuchungsauftrag erteilt
haben, bitten wir um rechtzeitiges Begleichen der Forderung.

Im Falle der Änderung von Veranlagungsgrundlagen werden
Änderungsbescheide erteilt.

**Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen
Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie
wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid
zugegangen wäre.**

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Mo-
nat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt,
durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden.

Schirgiswalde-Kirschau, den 19.12.2025



Gabriel
Bürgermeister

Stadtverwaltung geschlossen

Die Meldestelle ist am 10.02.2026 von 14:00 bis 18:00 Uhr
geschlossen, ebenso ist die gesamte Stadtverwaltung am
17.02.2026 von 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Öffentliche Bekanntmachung zur Grundsteuer 2026

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage
(Messbeträge), Eigentumsverhältnisse oder Nutzungen sich seit der
letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, kann die Grund-
steuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt werden.

Auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden wird verzichtet.
Die Stadt Schirgiswalde-Kirschau setzt für diese Grundstücke
auf der Grundlage des § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz die Grund-
steuer für das Kalenderjahr 2026 in der zuletzt für das Kalender-
jahr 2025 veranlagten Höhe fest.

Die Grundsteuer 2026 wird mit den in den zuletzt erteilten
Grundstücksabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträ-
gen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. Novem-
ber 2026 fällig.

Die Fälligkeit für Jahreszahler ist am 01.07.2026.

Steuerschuldner, die bisher keinen Abbuchungsauftrag erteilt
haben, bitten wir um rechtzeitiges Begleichen der Forderungen.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Veranlagungsgrundlagen, werden Änderungsbescheide erteilt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden.

Schirgiswalde-Kirschau, den 19.12.2025

Gabriel
Bürgermeister

Partnerstadt Denkingen - Bürgermeister a.D. Rudolf Wuhrer mit Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet



Links Bürgermeister Fabian Biselli (Gemeinde Denkingen) und rechts Rudolf Wuhrer (Bild wurde durch die Gemeinde Denkingen zur Verfügung gestellt.)

Altbürgermeister Rudolf Wuhrer wurde am 09. Januar 2026 mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. In feierlichem Ambiente würdigte man damit sein langjähriges Engagement und seine Verdienste um die Gemeinde Denkingen. Die Auszeichnung wurde von Landrat Stephan Bär überreicht, der in seiner Ansprache insbesondere Wuhrers Einsatz für das Gemeinwohl und seine nachhaltigen Impulse für die kommunale Entwicklung hervorhob. Aufgrund des Wintereinbruchs konnte Bürgermeister Sven Gabriel leider nicht persönlich anwesend sein. Er hat ihm im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung auf dem postalischen Weg alles Gute für die weiteren Jahre gewünscht und sich für die nachbarschaftliche Zusammenarbeit der letzten Jahrzehnte bedankt.

Ihr Rathausteam

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2978

Partnerstadt Sundern – Neue Bürgermeisterin in Sundern



Foto: Stadt Sundern

Im September 2025 wurde in Sundern eine neue Bürgermeisterin gewählt. Der bisherige Bürgermeister Klaus-Rainer Willeke hatte sich nach seiner Amtszeit nicht erneut zur Wahl gestellt. Die Wahl entschied Frau Dr. Jacqueline Bila für sich, die jetzt seit 01. November die Geschäfte im Rathaus führt. Mit ihrem Amtsantritt setzt sie neue Akzente in der Verwaltungsarbeit und übernimmt die Verantwortung für die weitere Entwicklung der Stadt. Wir wünschen ihr viel Erfolg und Schaffenskraft zum Wohl ihrer Einwohner.

Ihr Rathausteam

Baumaßnahme „Neue Zuwegungen für die Kindertagesstätte Regenbogen“ abgeschlossen

Im Juni 2025 begannen die Arbeiten rund um die Kindertagesstätte Regenbogen mit dem Ziel, die Erreichbarkeit der Einrichtung deutlich zu verbessern. Kern des Vorhabens war die Herstellung zweier neuen Zuwegungen, die sowohl funktional als auch sicher gestaltet werden sollten.

Somit entstand unter anderem eine barrierefreie Zuwegung an der Bahnhofstraße, um Besuchern wie auch Nutzern mit Mobilitätseinschränkungen bzw. auch mit Kinderwagen die Erreichbarkeit des Kindergartengeländes zu ermöglichen.

Zudem wurde auch eine Treppenanlage mit direkt angrenzenden Parkflächen im Bereich der Bahnhofstraße errichtet, um einen kurzen Weg zwischen Parkmöglichkeit und Zugang Kindertagesstätte zu ermöglichen.

Herausforderung in der Planung und Umsetzung waren die teils großen Höhenunterschiede zwischen öffentlichem Verkehrsraum und dem Grundstück der Kindertagesstätte, welche durch die Errichtung massiver Stützwände ausgeglichen werden konnte.

Pflasterflächen wurden unter anderem mit langlebigen Granitpflaster ausgebildet, die neuen Zugänge erhielten doppelflügelige Tore mit elektronischer Steuerung sowie die Gehwege außerhalb und innerhalb des Kindergartengeländes sind durch die Errichtung einer neuen Beleuchtung auch in den dunklen Stunden optimal ausgeleuchtet.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde ein Teilstück der Bahnhofstraße grundhaft ausgebaut und mit einer neuen Entwässerungsanlage versehen.

Die offizielle Einweihung am 18.12.2025 gemeinsam mit den Kindern und Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte, Bürgermeister Herrn Gabriel, Amtsleiterin Frau Neumann sowie Herrn Gruhl von der Bauverwaltung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau war für alle Beteiligten eine große Freude.

An dieser Stelle ein großer Dank an die beteiligten Baufirmen:

- Hermann Neitsch Nachfolger GmbH, Cunewalde, Los 1 Straßenbau, Stützwände, Wegebau
- Firma Ernst Teubner GmbH, Schirgiswalde, Los 2 Metallbau, Zaun- und Geländerbau
- Firma Elektroinstallationen Marco Wagner, Schirgiswalde, Los 3 Elektroinstallationen



Um einen höheren finanziellen Spielraum zu ermöglichen, wurde die Maßnahme ohne Begleitung eines Ingenieurbüros ausgeführt. Die dadurch eingesparten Mittel konnten somit vollumfänglich in die Baumaßnahme einfließen!

Wir danken Herrn Gruhl von unserem Amt Bauwesen und Liegenschaften für sein hohes Engagement in der Planung, Bauleitung, Umsetzung und den nun erfolgreichen Abschluss der anspruchsvollen Maßnahme!



Neue Lesestart-Sets in der Bibliothek erhältlich

Die Stiftung Lesen hat neue Sets für Kinder ab 3 Jahren herausgegeben, welche ein Buch für die Kleinen und eine Broschüre für die Eltern mit Tipps zum Vorlesen enthält. Das Set kann zu den Öffnungszeiten kostenlos in der Bibliothek Kirschau abgeholt werden.



Hier gelangen Sie zu unserem WhatsApp-Kanal:



Neue Wandertafeln im Stadtgebiet aufgestellt

Vielleicht ist Ihnen beim Rundgang durch die Stadt und auf Wald- und Wiesenwegen schon einmal aufgefallen, dass unsere Wanderwege mit Symbolen und neuen Wegweisern ausgestattet wurden.

Auf der Grundlage der Wanderkarte von Schirgiswalde-Kirschau wurden nun auch Wandertafeln hergestellt, die im Dezember 2025 in den einzelnen Ortschaften aufgestellt wurden. Zum einen handelt es sich um je eine große Tafel, wo die 4 Wanderwege in den einzelnen Ortschaften sowie ein ortsverbindender Weg (blaues Rautenmotiv) durch unser Stadtgebiet, abgebildet sind.

Zum anderen befindet sich auf einer etwas kleineren Tafel der Wanderweg der jeweiligen Ortschaft, gekennzeichnet durch ein bestimmtes Symbol.

Wanderwege

-  — Großer Rundweg Schirgiswalde-Kirschau
-  — Crostauer Rundweg
-  — Naturlehrpfad Crostau 
-  — Kirschauer Körse-Rundweg
-  — Kirschauer Industrieroute mit Stationen 
-  — Rodewitzer Rundweg
-  — Schirgiswalder Rundweg
-  — Historischer Stadtrundweg Schirgiswalde

Die Standorte werden unter der Rubrik „Aus den Ortsteilen“ vorgestellt.

Hiermit möchten wir ein ganz herzliches Dankeschön an Frau Kaiser von Kaiser-Werbung für die Herstellung der Tafeln, an die Ortschaftsräte für die Auswahl und Benennung der Standorte, an den Bauhof der Stadt Schirgiswalde-Kirschau für die Aufstellung der 8 Tafeln sowie an die Ortswegewarte, welche die ganze Thematik der Wanderwege begleiten, aussprechen. Bleibt zu hoffen, dass uns diese Informationstafeln lange erhalten bleiben und nicht dem Vandalismus zum Opfer fallen.

P. Münzberg

Fotos der Wandertafeln: W. Ohme

Steuerformulare zur Einkommensteuererklärung

Die Steuerformulare zur Einkommensteuererklärung für 2025 sowie die Abfallkalender für 2026 sind eingetroffen und können ab sofort zu den Öffnungszeiten im Rathaus in Schirgiswalde, Bürgerbüro, Rathausstraße 4, abgeholt werden.

Aus den Ortsteilen

Zwei neue Tafeln mit Wanderwegen in Crostau

In Crostau wurden kürzlich zwei Wandertafeln aufgestellt. Die Standorte befinden sich auf dem Schlossplatz.



Zwei neue Tafeln mit Wanderwegen in Kirschau

In Kirschau wurden 2 Wandertafeln aufgestellt. Die Standorte befinden sich am Burgmuseum sowie am Spielplatz an der Körse-Therme.



Zwei neue Tafeln mit Wanderwegen in Rodewitz

In Rodewitz wurden zwei Wandertafeln aufgestellt. Die Standorte befinden sich an der Alten Dorfstraße sowie am Wanderparkplatz in Sonnenberg.



Zwei neue Tafeln mit Wanderwegen in Schirgiswalde

In Schirgiswalde wurden zwei Wandertafeln aufgestellt. Die Standorte befinden sich am Spielplatz Gondelteich sowie am Parkplatz auf dem Niedermarkt.



Grußwort des Ortschaftsrates zum neuen Jahr 2026

Der Ortschaftsrat Schirgiswalde wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes und friedliches neues Jahr 2026.

Auch im neuen Jahr stehen viele Projekte und Ideen auf unserer Tagesordnung. Wir möchten unsere Stadt weiterentwickeln und freuen uns sehr, wenn Bürger an unseren Sitzungen teilnehmen, ihre Ideen einbringen und den gemeinsamen Austausch suchen. Uns ist bewusst, dass wir vor großen Aufgaben und Herausforderungen stehen und nicht alle Vorhaben sofort oder vollständig umsetzbar sein werden. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Im Fokus unserer Arbeit stehen unter anderem:

- die Weiterentwicklung des Gondelteiches,
- die Pflege und Verbesserung der Wanderwege,
- das Spreeschloss
- die Mitfahrbänke
- sowie Frieden, Zusammenhalt und eine positive Entwicklung unserer Stadt.

Gemeinsam möchten wir Schirgiswalde lebens- und liebenswert gestalten.

Ihr Ortschaftsrat Schirgiswalde



Ortsvorsteher Michael Pützschel, Ramona Keil, Dirk Auerbach, Torsten Büttner und Thomas Saring

Freiwillige Feuerwehr

Dienstpläne der Feuerwehren

Crosta-Callenberg

Freitag, 13.02.2026 FwDV3/Jahresunterweisung Atemschutz
 Sonntag, 15.02.2026 Faschingsumzug
 Freitag, 27.02.2026 VKU – Alternative Antriebe Theorie

Kirschau-Rodewitz

Freitag, 06.02.2026 Grundlagen Feuerwehr
 Mittwoch, 11.02.2026 Erkunder Messgeräte
 Sonntag, 15.02.2026 Absicherung Faschingsumzug
 Freitag, 27.02.2026 Ausleuchten E.-Stelle
 Mittwoch, 04.03.2026 Erkunder Wartung

Schirgiswalde

Freitag, 06.02.2026 Atemschutznotfalltraining
 Mittwoch, 18.02.2026 FWDV3 BBK / THL Theorie / Praxis

Aktuelles von der Jugendfeuerwehr Schirgiswalde

Hiermit möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in die Arbeit der Jugendfeuerwehr Schirgiswalde geben.

Aktuell sind 15 Jungen und 7 Mädchen bei uns gemeldet. Neben feuerwehrtechnischen Diensten, wie zum Beispiel die Handhabung der Feuerlöcher, bereiteten wir uns im Frühjahr zusätzlich auf die Gruppenstaffete vor. Bei diesem sportlichen sowie feuerwehrbezogenen Wettkampf messen sich die Jugendfeuerwehren des Landkreises Bautzen. Außerdem konnte Leon John die Jugendflamme 2 in Bautzen absolvieren, was uns sehr gefreut hat. Das Ausbildungshalbjahr endete am Gondelteich mit einer Wasserschlacht, welche natürlich viel Spaß bereitete.



Nach den Sommerferien fand unser „Tag der offenen Tür“ am Gerätehaus statt. Alle Jugendfeuerwehrmitglieder waren an verschiedenen Stationen eingeteilt und trugen so zum Gelingen des Festes bei.

Die Herbstmonate nutzten wir zur Ausbildung bezüglich Fahrzeug- und Gerätetechnik sowie zu einer Gemeinschaftsausbildung bei der Feuerwehr in Kirschau.

Zum Jahresausklang fuhren wir nach Dresden in das Mitmachmuseum der technischen Sammlungen. Die Vorführung „Seife, Luft und Wasser“ und der für uns reservierte Escape room sorgten nicht nur bei den Kindern für bleibende Erinnerungen.

Am 18.12.2025 holten wir gemeinsam mit unseren umliegenden Jugendfeuerwehren das Friedenslicht von Bethlehem in der Berufsfeuerwehr Bautzen ab. Bei einer besinnlichen Feierstunde mit einigen Ehrengästen und Vertretern von Polizei und Rettungsdienst wurde uns die Wichtigkeit des „Friedenslichtes“ vor Augen geführt. Am darauffolgenden Wochenende verteilten wir es unter den Kameraden der Gemeindefeuerwehr.

Wir als Jugendfeuerwehr möchten uns bei der Stadtverwaltung Schirgiswalde, allen Helfern und Sponsoren sowie den Altpapiersammlern recht herzlich bedanken und wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr.

Dominik Wemme

Stellvertreter Jugendarbeit



Veranstaltungen - Tipps und Termine

44. Saison des Schirgiswalder Faschingsclubs

Unser Thema:

„Lichterspiel und großes Getummel – der SFC feiert Fasching auf dem Rummel!“

Die 44. Saison des Schirgiswalder Faschingsclubs startete erfolgreich am 11.11.2025 um 11.11 Uhr. Seitdem wird mit viel Engagement geprobt, geplant und gefeiert, bis am 14. Februar 2026 unser Höhepunkt der Saison beginnt.

Los geht es am 14.02.2026 um 18.00 Uhr im Zelt an der Goetheschule mit unserem Zeltfasching Rummelbeats. Für beste Stimmung sorgt DJ Radiofucker Markus Steinbrich und unser beliebter DJ Probstl.

VVK 14 € und Abendkasse 18 €

19.00 Uhr startet unser legendärer Discofasching in der Körsehalle. Für uns an den Tables DJ Beam und DJ DeDe – gefeiert wird bis in die frühen Morgenstunden.

VVK 16 € und Abendkasse 19 €

Am Sonntag, den 15.02.2026 findet der Frühschoppen im Zelt statt, Eintritt ist frei.

Ab 12 Uhr sind die Straßen in Schirgiswalde gesperrt.

Um 14.00 Uhr startet der große Faschingsumzug durch die Stadt, Plaketten bekommen Sie an allen Einlassstellen für 3 €.

Im Anschluss findet wie gewohnt die Aftershowparty im Zelt an der Goetheschule statt, Eintritt ist 8 €.

Um 15 Uhr öffnen die Türen in der Körsehalle zur Kinderfaschingsparty der KirschKerne, das Thema ist „Ritterfest in der Körse-Halle“. Der Eintritt ist frei und Beginn ist um 16 Uhr.

Der Rosenmontag, 16.02.2026, steht ganz im Zeichen des Rosenmontags-Rummelrauschs, Beginn ist um 18.00 Uhr in der Körsehalle.

Gefeiert wird mit den DJs Steve Sussig und Mark Miller.

VVK 14 € und Abendkasse 18 €

Den Abschluss der Saison bildet der Faschingsdienstag im Zelt an der Goetheschule. Zu dieser Veranstaltung möchten wir allen Gästen, Helfern und Organisatoren herzlich danken und den Abschluss der Saison noch einmal feiern. Der Eintritt ist frei.

Der Schirgiswalder Faschingsclub, die Stadt Schirgiswalde-Kirschau, das Thürmchen-Team und der KirschKerne e.V. freuen sich auf zahlreiche Besucher und eine stimmungsvolle 44. Saison.

Der SFC

Herzliche Einladung zum Solidaressen

Irgendwie gehört es mittlerweile zur Fastenzeit, das Solidaressen. Auch in diesen Jahr lädt Sie der Eine Welt Verein wieder in den

Speiseraum der Goetheschule

am 15.03. von 10.30 bis 13.00 Uhr

ein. Statt des gewohnten Sonntagsbraten können Sie wieder ein einfaches Essen genießen, wahlweise gibt es Nudeln mit Tomatensoße. Frau Großmann mit ihrem Team wird uns wieder unterstützen und für uns kochen.

Der Erlös kommt den alten mittellosen Menschen in Segundo Montes zugute. Da es kein Rentensystem gibt, sind die Angehörigen verpflichtet, für die alten Leute zu sorgen. Alleinstehende

alte Menschen müssen um ihr Essen betteln. Mit der Versorgung in den Altenzentren erhalten sie ihre Würde wieder und brauchen sich keine Sorgen um die Ernährung machen. Die Altenzentren sind auch ein Ort der Gemeinschaft und der Kommunikation. Die überaus große Dankbarkeit der Senioren haben wir bei unserem Besuch im November 2024 erfahren dürfen.

Auch für unsere Gemeinde ist das Essen ein Ort der Begegnung, Menschen, die noch nie zusammen gegessen haben, sitzen gemeinsam am Tisch.

Ich denke, das ist auch ein Zeichen, wir verzichten auf den Braten, damit andere etwas zu essen haben. Der Eine-Welt-Laden wird wieder mit einem ausgewählten Sortiment da sein.

Wie immer bitten wir um Anmeldung bis zum 3. Fastensonntag, in Schirgiswalde mittels Kärtchen, in den anderen Teilgemeinden liegen Listen aus. Die Anmeldung ist auch im Eine Welt laden bis 6.3. möglich.

Tel. 03592 542902. Der Eine Welt Verein freut sich auf viele Gäste!

„Bürger für Bürger - Am Wolfsberg e.V.“
Teichstr.6 - 02681 Schirgiswalde-Kirschau
buergerverein-am-wolfsberg@t-oonet.de / 01525 - 2067423



Veranstaltungsplan - 2026

Freitag	30.01.2026 - 18:00Uhr	Spieleabend Clubhaustreff - Skat, Romme, Schach, Kniffel u.v.m. / Kahoot-Onlinequiz
Freitag	06.03.2026 - 18:00Uhr	Freitagstreff - Themenabend Bürgertreff Clubhaus
Donnerstag	30.04.2026 - 19:00Uhr	traditionelles Hexenfeuer mit Ffw Carlsberg / Vogelherdwiese Lampionumzug ab Clubhaus
Donnerstag	14.05.2026 - 16:00Uhr	Familienwanderungstreff Grillen auf der Clubhausterrasse
Samstag	19.09.2026 - 14:30Uhr	Familien- und Drachenfest familiäres Drachensteigen auf dem Vogelherd / mit CBC e.V. und Ffw
Samstag	26.09.2026 - 19:00Uhr	Carlsberger Oktoberfest o zapft is...! das Clubhaus in blau/weiss...
Freitag	04.12.2026 - 18:00Uhr	Weihnachtsliederabend das Clubhaus im Kerzenschein - Mitsingen / Mitspielen / Mithören
Samstag	05.12.2026 - 16:00Uhr	Carlsberger Advent Weihnachtsmarkt auf der Clubhausterrasse, mit Kinderbasteln u.v.m.

Änderungen vorbehalten

Entdecke die WELT mit allen SINNEN

kostenfreie Angebote für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“
(Zitat Mahatma Gandhi)

In verschiedenen Modulen, die sich thematisch in ihren Schwerpunkten unterscheiden, inhaltlich aber mit Blick auf Natur, Kreativität und die Elemente miteinander verbunden sind, bietet dieses Projekt Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren eine Plattform, über welche sie einerseits Wissen erwerben, sich austauschen und vernetzen aber auch vor allem eigene Ideen umsetzen, neue Fähigkeiten entwickeln, Selbstwirksamkeit erfahren und so in ihrer Persönlichkeit wachsen können.



eine Kooperation des Valtenbergwichtel e.V. mit dem Kulturhäusel Kirsche e.V.



Kontakt

**Ansprechpartnerin
Projektkoordination:
Anja Ludwig**

anjahofmann81@web.de

0172 4707450

Veranstaltungsort:
Kulturhäusel Kirsche e.V.
Callenberger Str. 2
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Projekträger
Valtenbergwichtel e.V.
Mobile Jugendarbeit / Candy Winter
candy.winter@valtenbergwichtel.de
www.valtenbergwichtel.de

„Auf Entdeckungsreise zu den Elementen! Experimente rund um Wasser, Feuer, Luft und Erde“

18.11.25 Dienstag 15:30-17:00 Uhr
Einsteiger

Zum Start eurer Reise in die Welt der Chemie erfahrt ihr in kleinen Experimenten etwas über die verschiedenen Gefahren, die euch auf dem Weg begegnen können. Ihr erlebt faszinierende Farbspiele und löst zum Abschluss ein Feuer mit einem selbstgemachten Feuerlöscher.

10.12.25 Mittwoch 15:30-17:00 Uhr
Wasser und andere Lösemittel

Die Chemie kennt unterschiedlichste Lösemittel, das allen bekannte Wasser ist allgegenwärtig und viele Stoffe lassen sich darin auflösen. Öle und Fette jedoch nicht, hierfür sind andere Lösemittel nötig. Die Trennung solcher Lösungen ist schwierig aber möglich. Hier ist eure Mithilfe gefragt.

14.01.26 Mittwoch 14:30-17:00 Uhr
Pflanzliche vs. ätherische Öle

Pflanzen enthalten eine Vielzahl von Stoffen. Den Geruch einer Pflanze kann man extrahieren und erhält dadurch die sogenannten ätherischen Öle. Diese unterscheiden sich jedoch grundlegend von pflanzlichen Ölen wie z.B. Sonnenblumenöl. Gemeinsam werden wir die Unterschiede aufdecken.

25.02.26 Mittwoch 15:30-17:00 Uhr
Das Periodensystem der Elemente verstehen

Gemeinsam erforschen wir, woraus alles um uns herum besteht. Mit Experimenten, Geschichten und kleinen AHA-Erlebnissen entdecken wir die spannende Ordnung der Elemente und ihre Geheimnisse.

*Diese Kurse können einzeln gebucht werden. Es wird eine Schutzgebühr von 5,00 € pro Kurs erhoben.

„Wild und frei - KräuterKinder im Kreislauf der Jahreszeiten“

20.11.25 Donnerstag 16:00-18:00 Uhr
„Zauberduft und Kräuterrauch“

Ein Hauch von Magie liegt in der Luft – wir schnuppern an Kräutern, Harzen und alten Geheimnissen und mischen uns unsere eigenen Zauberdufte für Zuhause.

18.12.25 Donnerstag 16:00-18:00 Uhr
„Natürliche Weihnachtswerkstatt – Kreativ werden mit Pflanzen & Fantasie“

In diesem Kurs entdecken Kinder, wie viel Schönes in der Natur steckt. Aus Pflanzen und natürlichen Materialien gestalten wir drei kleine Geschenke – achtsam, kreativ und mit Freude am Selbermachen.

15.01.26 Donnerstag 16:00-18:00 Uhr
„Kleine Hexenapotheke – Zauberkräfte aus der Natur“

In unserer kleinen Kräuterwerkstatt entdecken Kinder, wie Pflanzen uns guttun können. Mit viel Freude und Neugier stellen wir kleine natürliche Helfer für die nächste Erkältungszeit her

12.02.26 Donnerstag 16:00-18:00 Uhr
„Kräuterduft & Teetasse – Kinder entdecken die Welt der Pflanzen“

Gemeinsam tauchen wir ein in die duftende Welt von Kräutern und Früchten. Mit allen Sinnen mischen die Kinder ihre eigene Teekreation – bunt, natürlich und voller Geschmack der Natur.

*Diese Kurse können einzeln gebucht werden. Es wird eine Schutzgebühr von 5,00 € pro Kurs erhoben.

Nach erfolgreichen Anmeldung versenden wir eine Bestätigung mit allen wichtigen Informationen und Details zum jeweiligen Angebot. Die Schutzgebühr wird nach der Teilnahme rückerstattet.

„Nadel trifft Natur - der Nähkurs für Umweltbewusste“

Einsteigerkurs – „Mit Tricks und Kniffen in die Nähmaschinenwelt“ (9-14 Jahre)

12.11.25 Mittwoch 15:30-18:00 Uhr

Ich und meine Nähmaschine – erste Grundlagen zum Nähen

15.11.25 Samstag 11:00-13:30 Uhr

„Mein erstes kleines Nähprojekt“ – Nähen eines Beutels

26.11.25 Mittwoch 15:30-18:00 Uhr

„Kreativ zur eigenen Ordnung“ – Nähen eines Utensils

03.12.25 Mittwoch 15:30-18:00 Uhr

„Reißverschluss und Schiampertasche“

10.12.25 Mittwoch 15:30-18:00 Uhr

„Jersey und seine Tücker – nähen eines Haarbandes/Loop“

17.12.25 Mittwoch 15:30-18:00 Uhr

„Hützen zum schützen“

Aufbaukurs – „Des Schneiders neue Kleider“ (12-14 Jahre oder nach Grundkurs)

05.01.26 Montag 15:30-18:00 Uhr

„Vom Schnitt bis zur fertigen Hose“ Teil 1

12.01.26 Montag 15:30-18:00 Uhr

„Vom Schnitt bis zur fertigen Hose“ Teil 2

19.01.26 Montag 15:30-18:00 Uhr

„Vom Schnitt bis zur Legging“ Teil 1

26.01.26 Montag 15:30-18:00 Uhr

„Vom Schnitt bis zur Legging“ Teil 2

02.02.26 Montag 15:30-18:00 Uhr

„Vom Schnitt bis zum Wickelrock“ Teil 1

07.02.26 Samstag 15:30-18:00 Uhr

„Vom Schnitt bis zum Wickelrock“ Teil 2

*Diese Kurse können nur als Paket mit je 6 Terminen gebucht werden. Eigene Nähmaschine erwünscht! Es wird eine Schutzgebühr von 20,00 € pro Kurs erhoben.

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Neues aus der Kindertagesstätte „Regenbogen“

Die Vogelhochzeit wird traditionell am 25. Januar in der Sorbischen Lausitz gefeiert. Dort ist sie eine szenische Darstellung mit einer Elster (sorbisch: sroka) als Braut. Wir singen das Vogelhochzeitslied von Rolf Zuckowski und dort darf die Brautrolle die Amsel übernehmen.

Weil die Kinder über den ganzen langen Winter hinweg die Vögel gefüttert haben, dürfen sie nun an der Vogelhochzeit teilnehmen und mitwirken. Auch wir Kinder im „Regenbogen“ haben die Vögel bei uns im Garten fleißig gefüttert und beobachtet. Deshalb durften wir am 26.01.2026 das traditionelle Fest feiern. Im Vorfeld betrachteten wir uns in Büchern und Zeitschriften die heimischen Vögel. Geschichten und Lieder rund um dieses Event begleiteten uns im Kindergartenalltag. Außerdem gestalteten wir uns eine kleine Spardose, welche wie ein Vogel aussah. Dabei entstanden viele verschiedene Vogelarten und diese findet man in keiner Lektüre. Wer Lust und Laune hatte konnte am 26.01.2026 im Vogelkostüm in den Kindergarten kommen. Die reichhaltig gedeckte Hochzeitstafel lud am Morgen schon lange zum Verweilen und Schlemmen ein. Wir bedanken uns bei den netten Eltern für diese Unterstützung. Gut gestärkt konnte das Fest nun gefeiert werden. Das war vielleicht und buntes Flattern im Haus und stellt euch mal vor, unter den Vogelhochzeitsgästen waren sogar ein Hund, ein Floh, einige Hummeln und auch Affen zu sehen. Da staunten die Vögel aber nicht schlecht. Mal sehen was das Kindergartenjahr noch alles bringen wird. Bleibt schön neugierig!

Das Team vom „Regenbogen“
Foto/Text: S. Tammer



Die AWO Kita „Körsegeister“ berichten

Adventszeit - freudige Zeit

Und so haben die Körsegeister-Kinder der Gruppe von Frau Kutschke ihre Eltern zu einem gemütlichen Adventsnachmittag am 04. Dezember 2025 eingeladen. Die 13 Kinder konnten es kaum erwarten, den Eltern ihr Können nun endlich vorspielen zu dürfen, denn ein Jeder hatte eine Rolle beim Martinsspiel oder bei dem Märchenstück „Rotkäppchen“ eingeübt.

Nach großem Applaus der Eltern und glücklichen Kindern mit Erzieherin haben wir den Nachmittag bei leckerem Punsch und Lebkuchen, weihnachtlicher Musik und gemütlichem Zusammensein ausklingen lassen.

Text und Foto: Christine Kutschke



Krippenspiel der Vorschulkinder aus dem Kinderhaus

Während der letzten Wochen des vergangenen Jahres bereiteten 12 Kinder im Vorschulalter ein kleines Krippenspiel vor, welches wir in diesem Jahr gleich viermal zur Aufführung brachten. Das Motto unseres Kindergartenjahres „Lass uns Freunde sein“ sollte auch in unserem Krippenspiel zum Ausdruck gebracht werden. Zwei Hirtenkinder, welche sich unentwegt stritten, konnten in der Stimmung der heiligen Nacht endlich echten Frieden spüren.

Am Dienstag, dem 06.01.26 durften wir am Vormittag die Kindergarten- und Krippenkinder und nachmittags sogar die Eltern und Großeltern mit unserem Spiel an Weihnachten erinnern. Zwei Tage später machten wir uns auf den Weg ins APH „Sankt Antonius“, um den Bewohnern dort eine Freude zu bereiten. Schließlich wurden wir zum Seniorennachmittag in den Elisabethsaal eingeladen, wo unsere „Krippenspielsaison“ ein wunderschönes Ende fand. Die Freude, die wir dabei schenkten, konnten wir auch selbst empfinden.

Mariänn Wagner



Foto: Christina Rudolf

Die Grundschule Kirschau brachte Weihnachtsmarkt zum Leuchten

Beim Kirschauer Weihnachtsmarkt am 13.12.2025 war die Grundschule Kirschau wieder mit viel Herz dabei. Alle Klassen beteiligten sich an der Vorbereitung des liebevoll gestalteten Standes, der vom Elternrat sowie durch Frau Neumann und Frau Schabacher organisiert und betreut wurde.

Die angebotenen Geschenkideen zeigten eindrucksvoll, wie kreativ und engagiert die Eltern der Grundschüler waren: selbst gebackene Plätzchen, fröhliche Kakao-Elche, hausgemachte Marmeladen und Sirupe, handgenähte Kirschkernkissen in verschiedenen Größen, duftende Lavendelsäckchen, selbstgemachtes Vogelfutter, gebastelte Leuchtsterne, Holzbrettchen in Form des Körsegeistes, wärmender Kinderpunsch, frisch belegte Sandwiches – und vieles mehr. Alles entstand in liebevoller Handarbeit.

Die Einnahmen kommen vollständig den Schülerinnen und Schülern der Grundschule zugute und ermöglichen besondere Erlebnisse, wie die Busfahrt zum Weihnachtstheater „Die Schneekönigin“ nach Bautzen am 06.01.2025.

Außerdem engagieren sich Frau Neumann und Frau Schabacher, beide Mütter ehemaliger Schülerinnen, derzeit aktiv bei der Gründung eines Fördervereins für die Grundschule. Wer Interesse hat, sich einzubringen oder mehr zu erfahren, kann sich gerne bei Frau Neumann unter neumann_katja_83@web.de melden.

Text: Stefanie Hegenbart



Foto: Celine Wagner

Der Januar im Regenbogenhort

Um das neue Jahr entspannt einzuläuten wurden in den ersten Wochen zu unseren Angebotstag, dem Mittwoch, gemeinsame Filmnachmittage veranstaltet. Bei denen die Kinder und auch das Hortpersonal oft etwas zu Lachen hatten. Zwischenzeitlich haben die Kinder die andere Zeit genutzt, um sich auf Fasching vorzubereiten, indem Girlanden aus Papier gebastelt wurden. Mit viel Kreativität und Geschick wurden diese gefertigt, wobei die Freude auch dazu genutzt wurde sich wie eine Mumie einzuwickeln. Auch im Januar gab es wieder einige Geburtstagskinder, welche im Hort ein Party feierten. Dabei werden die engsten Freunde mit Getränken und Speisen versorgt, sitzen gemeinsam zusammen und verbringen den Nachmittag zusammen. Natürlich dürfen auch Spiele nicht fehlen, um den Tag abzurunden. Aufgrund des Festes der Vogelhochzeit wird ein Schauspielstück von den Kindern geplant, geprobt und gemeinsam aufgeführt. Mit Speisen und Getränken unterstützen uns die Eltern und wei-

tere Familienangehörigen, sodass der Tag ein voller Erfolg wird. Nachträglich wünscht das Regenbogen-Hortteam allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.



(Bilder von: Heike Melcher)

Anmeldung neue Klasse 5 an der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland (Oberschule) für das Schuljahr 2026/2027

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 4, das Ende des ersten Halbjahres steht unmittelbar bevor und damit die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 an einer weiterführenden Schule.

Eine Anmeldung an unserer Schule ist zu folgenden Zeiten möglich:

Donnerstag, den 19.02.2026	10:00 – 14:00 Uhr
Montag, den 23.02.2026	14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag, den 24.02.2026	07:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch, den 25.02.2026	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, den 26.02.2026	07:30 – 11:30 Uhr

Bei Bedarf kann telefonisch unter 035936 32205 eine andere Zeit vereinbart werden.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- das **Original der Bildungsempfehlung** Klasse 4

2. die Originale und Kopien des letzten Jahreszeugnisses und der zuletzt erstellten Halbjahresinformation der zuvor besuchten Schule
3. das Original und eine Kopie der Geburtsurkunde oder ein entsprechender Identitätsnachweis
4. den ausgefüllte Aufnahmeantrag, unterzeichnet von beiden Sorgeberechtigten - als Original
5. ggf. Nachweis zum alleinigen Sorgerecht - als Kopie
6. ggf. medizinisches oder psychologisches Gutachten/Attest, Schwerbehindertenausweis, Bescheid über Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, förderpädagogisches Gutachten sowie den letzten Entwicklungsbericht oder Förderplan - als Kopie
7. ggf. Erklärung zur Zwei- oder Mehrsprachigkeit, falls die Herkunftssprache nicht bzw. nicht ausschließlich Deutsch ist

Geben Sie bitte auf dem Aufnahmeantrag einen Zweitwunsch und einen Drittwunsch an. Beachten Sie bitte die Information zum Aufnahmeverfahren in die Klassenstufe 5 für das Schuljahr 2026/2027 auf unserer Homepage: www.oberschule-Sohland.de
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

*B. Göpfert
 amtierende Schulleiterin*

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeindegund Bautzener Oberland

Kirchennachrichten der Evangelischen Kirchgemeinden Crostau, Kirschau, Schirgiswalde und Großpostwitz

Pfarrbüro Crostau

Pfarrer Karl-Friedrich Kottmeier
 OT Crostau, Kirschauer Str. 6
 02681 Schirgiswalde-Kirschau
 Tel.: 03592 34316
 Fax: 03592 30172
 E-Mail: karl-friedrich.kottmeier@kigebu-bzo.de
 Sprechzeiten: Freitag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr sowie nach Absprache

Kirchenbüro Crostau-Kirschau-Schirgiswalde

Friedhofsverwaltung Crostau-Schirgiswalde
 OT Schirgiswalde, Kuhnestr. 5
 02681 Schirgiswalde-Kirschau
 Tel.: 03592 502477
 Fax: 03592 544840
 E-Mail: kristin.hollan@evlks.de
 Sprechzeiten: Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr
 sowie nach Absprache

Kirchbüro Großpostwitz

Pia Marschner-Pentzig
 Hauptstr. 1, 02692 Großpostwitz
 Tel.: 035938 98237
 E-Mail: kg.grosspostwitz@evlks.de
 Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag
 10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrer Toralf Walz, Pfarramtsleiter, Pfarrer in Wehrsdorf/Sohland
 Vertreter in Großpostwitz
 Tel. 0160 8436054
 E-Mail: toralf.walz@evlks.de
 Sprechzeiten: nach Absprache

Gottesdienste

Sonntag, 8. Februar - Sexagesimä

9:00 Uhr Schirgiswalde Predigtgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier
10:00 Uhr Großpostwitz Abendmahlsgottesdienst,
 Superintendent i. R. Conzendorf
10:30 Uhr Kirschau Abendmahlsgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 15. Februar - Estomihi

9:00 Uhr Großpostwitz Predigtgottesdienst,
 Prädikantin Simon
9:00 Uhr Kirschau Predigtgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch

18:00 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst,
 Pfarrer i. R. Weigel

Sonntag, 22. Februar - Invokavit

10:00 Uhr Großpostwitz Abendmahlsgottesdienst,
 Pfarrer i. R. Kästner
10:30 Uhr Crostau Abendmahlsgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier

Sonntag, 1. März - Invokavit

9:00 Uhr Schirgiswalde Predigtgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier
10:30 Uhr Kirschau Abendmahlsgottesdienst,
 Pfarrer Kottmeier

Freitag, 6. März - Weltgebetstag

19:00 Uhr Schirgiswalde im Elisabethsaal - siehe Aushänge
19:00 Uhr Großpostwitz im Michael-Frenzel-Haus mit der
 Band „Green Hills of Binnewitz“,
 Ramona Görlich und Ines Rößler

Andacht mit Abendmahl: samstags, um 18:00 Uhr in der Kirche Crostau

FRAUENDIENST Crostau

Dienstag, 10.02., 14:00 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

RENTNERNACHMITTAG Kirschau

Dienstag, 03.02., 14:30 Uhr im Pfarrhaus Kirschau, Pfarrer Kottmeier

BIBELGESPRÄCHSKREIS Crostau

Dienstag (!), 03.02. und Mittwoch, 25.02., 19:30 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

BIBELSTUNDE Großpostwitz

Montag, 09.02 und 23.02., 17:00 Uhr in Singwitz

Mittwoch, 04.02., 11.02., 18.02., 19:30 Uhr in Bederwitz bei Familie Winkler

Donnerstag, 12.02., 19:00 Uhr im Michael-Frenzel-Haus

ELTERN-KIND-KREIS in Großpostwitz

Mittwoch, 25.02., 16:00 Uhr im Michael-Frenzel-Haus

KINDERFASCHING in Großpostwitz

Sonnabend, 07.02. ab 15:00 Uhr im Michael-Frenzel-Haus

ALTE GEMEINDE in Großpostwitz

Montag, 02.02. und 02.03., 19:00 Uhr im Michael-Frenzel-Haus

SENIORENFRÜHSTÜCK Großpostwitz

Wieder am Mittwoch, 11.02., 9:00 Uhr im Michael-Frenzel-Haus
 Wenn möglich bitte am Montag zuvor zwischen 17 und 19 Uhr eine kurze Voranmeldung bei Frau Huth - 035938 50023

GOTTESDIENST ST. ANTONIUS SCHIRGISWALDE

Freitag, 13.02., 10:15 Uhr mit Pfarrer Kottmeier

KIRCHEN-FUSSBALL

Im Februar findet kein Kirchenfußball statt.

Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde



Kath. Pfarramt

Kirchberg 4, 02681 Schirgiswalde

Tel.: 03592/502331, Fax: 03592/502036

E-Mail: Schirgiswalde@pfarrei-bddmei.de

Bankverbindung:

LIGA Bank EG

IBAN DE61 7509 0300 0008 2832 14

BIC GENODEF1M05

Regelmäßige Sonntagsgottesdienste**Sonntag – Hl. Messen**

08:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

09:00 Uhr kath. Kirche Wilthen

10:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

10:30 Uhr kath. Kirche Großpostwitz

Sonabend – Vorabendmessen

16:30 Uhr kath. Kirche Sohland

18:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde

Mo., 09.02.

18.00 Uhr Kontemplation Elisabethsaal Schirgiswalde

Di., 10.02.

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde

19.30 Uhr Bibelkreis Elisabethsaal Schirgiswalde

Mi., 18.02. Aschermittwoch

09.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde

09.00 Uhr Hl. Messe Wilthen

10.15 Uhr Wortgottesfeier Altenpflegeheim St. Antonius

18.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Schirgiswalde

18.00 Uhr Hl. Messe Großpostwitz

So., 22.02.

17.00 Uhr Musikalische Fastenandacht Pfarrkirche Schirgiswalde

Fr., 27.02.

19.00 Uhr Hl. Messe Kolping anschl. Musical „Jesus Christ Superstar“ Pfarrkirche Schirgiswalde Elisabethsaal Schirgiswalde

So., 01.03.

15.00 Uhr Kreuzweg an Beginn Missionskrenz Pfarr- den Schirgiswalder kirche Wegkreuzen

Fr., 06.03. Ökumenischer Weltgebetstag

19.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag Elisabethsaal Schirgiswalde

Ein besonderes Lichterfest**Konzert in der Pfarrkirche Schirgiswalde am 28.12.2025**

Der Titel war gut gewählt. Die Schirgiswalder Blasmusikanten e.V. hatten sich die Band "Lieblingszeit" und den Projektchor der Kirchgemeinde eingeladen, um die Weihnacht, dieses besondere Fest, mit Musik und Gesang und Licht den Menschen nahezubringen.

Die Kirche war sehr gut gefüllt, die Erwartungen hoch, die Musiker voller Freude und Anspannung, die Konzertbesucher froh und neugierig.

Mit den Ansagen und der Auswahl ihrer Musik wurden die Gäste mit hinein genommen in die Botschaft von Weihnachten. Die Akteure gestalteten eine ganz besondere Atmosphäre.

Die eineinhalb Stunden waren viel zu schnell vorbei!

Allen, die diesen schönen Nachmittag ermöglicht haben, sei herzlich gedankt.

P.S. Wir kommen gern wieder, wenn die Schirgiswalder Blasmusikanten e.V. einladen!



Annekatriin Stolle

**Vielen Dank allen Beteiligten der Sternsingeraktion 2026!**

Vom 04.01. bis zum 11.01.2026 fand in Schirgiswalde, Crostau und Kirschau sowie Wilthen, Neukirch und Steinigtwolmsdorf das diesjährige Sternsingen statt. Dabei zogen ca. 80 Kinder mit ihren erwachsenen Begleitern in 26 Gruppen durch das Stadtgebiet und die umliegenden Gemeinden, segneten die Häuser, Wohnungen und Geschäfte und erbaten für Kinder in armen Ländern Spenden. Am 07.01.2026 fuhren außerdem 15 Kinder mit ihren erwachsenen Begleitern nach Dresden um das Sternsingen in der sächsischen Staatskanzlei zu unterstützen.

Das Motto der diesjährigen Aktion lautete „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus gesundheitsschädigenden Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.



Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!



Einfach online
für den neuen
Job bewerben.



Mit der Hälfte der gesammelten Spenden werden zudem, wie bereits in den vergangenen Jahren, die Projekte von Rudi Reitinger in Segundo Montes in El Salvador unterstützt. Diese werden schon seit vielen Jahren durch den Eine-Welt-Verein Schirgiswalde begleitet.

Für die Aktion wurden fast 17200 Euro gesammelt. Eine wirklich tolle Leistung!

Allen Beteiligten, den Gruppenhelfern, denen die im Hintergrund halfen und vor allem den Kindern, die diese tolle Aktion durchführten, aber auch allen im Stadtgebiet und in den Nachbargemeinden, die den Sternsängern ihre Tür öffneten, spendeten, die Mädchen und Jungen bewirteten oder mit Süßigkeiten verwöhnten, gilt ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank gilt den vielen Jugendlichen der 8. 9. und 10. Klasse die sich noch einmal in den Dienst der Sternsingeraktion stellten. Es war wieder eine schöne Zeit, in der die Kinder getreu dem Motto „Kinder helfen Kindern“ Großes bewirkten.

Wer zukünftig Lust hat diese Aktion als Sternsinger oder Gruppenhelfer zu begleiten, kann sich gern unter sternsingerschirgiswalde@web.de oder auf dem katholischen Pfarramt in Schirgiswalde melden. Dabei können auch evangelische Christen oder auch konfessionslose Kinder mitwirken. Es ist wichtig, dass sich zukünftig auch wieder mehr jüngere Kinder ab ca. 4 Jahre (gern auch in Begleitung ihrer Eltern) an der Aktion beteiligen, damit diese schöne Tradition in Schirgiswalde-Kirschau und Umgebung bestehen bleibt.

Das Sternsingerorganisationsteam



Die Sternsinger in der Pfarrkirche in Schirgiswalde



Beim Sternsingen in Crostau

Fotos: Markus Schulz

Vereine und Verbände

Kolpingsfamilie Schirgiswalde nahm am Nikolausmarkt 2025 teil

Am 7. Dezember 2025 fand auf dem Obermarkt der diesjährige Nikolausmarkt in Schirgiswalde statt.

Die Kolpingsfamilie Schirgiswalde unterstützte den Markt mit zwei Ständen: einem für frisch gebrannte Mandeln und einem für verschiedene Heißgetränke, wie sie auf vielen Weihnachtsmärkten beliebt sind.

Neu im Angebot war in diesem Jahr Kakao für Kinder sowie Kakao mit Rum für Erwachsene. Besonders gut angenommen wurden der weiße Glühwein, gefolgt vom roten Glühwein. Beide Sorten werden traditionell von Mitgliedern der Kolpingsfamilie selbst zubereitet.

Wir bedanken uns bei der Stadt Schirgiswalde-Kirschau für die Bereitstellung der Verkaufsstände.

Ebenso danken wir allen Unterstützern, die durch ihr Mitwirken zum gelungenen Ablauf beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt unserer treuen Kundschaft, die uns seit vielen Jahren begleitet, sowie allen neuen Gästen, die in diesem Jahr erstmals bei uns vorbeigeschaut haben.

Entsprechend unserer Satzung und auf Grundlage der Abstimmung innerhalb der Kolpingsfamilie sowie des Vorstandes unterstützen wir regelmäßig soziale und gemeinnützige Projekte. In diesem Zusammenhang erhält auch der Eine-Welt-Verein Schirgiswalde eine finanzielle Unterstützung.



Text: Thomas Jüngling, Bild: Stefan Herold

Bericht über die Weihnachtsfeier der Kolpingsfamilie Schirgiswalde

Am 29. Dezember 2025 veranstaltete die Kolpingsfamilie Schirgiswalde ihre Weihnachtsfeier im Elisabethsaal der Pfarrei. Die Veranstaltung begann um 19 Uhr und versammelte rund 30 Personen zu einem besinnlichen Abend in der Weihnachtszeit.

Der Abend war geprägt von einer gemütlichen und vertrauten Atmosphäre. Die Gäste wurden mit Glühwein, Süßigkeiten, Gebäck und Knabbereien bewirtet, während das gemeinsame Beisammensein und der persönliche Austausch im Vordergrund standen.

Musikalisch wurde die Feier durch gemeinsames Singen bekannter Weihnachtslieder mit Gitarrenbegleitung gestaltet, was zur besinnlichen Stimmung beitrug. Das Programm wurde durch

mehrere Geschichten bereichert, die zwischen den Liedern vorgetragen wurden. Darunter befand sich die weihnachtliche Erzählung „Das Weihnachtsbrot“ von Heinrich Wachelr sowie die humorvolle Anekdote „Die Wettervorhersage – eine kleine Indiangeschichte“, eine anonym überlieferte Geschichte über sich selbst erfüllende Prognosen. Abgerundet wurde das gelungene Programm durch die heitere Geschichte vom Weihnachtsbaumständer.

Die Weihnachtsfeier der Kolpingsfamilie Schirgiswalde bot den Teilnehmern einen stimmungsvollen Rahmen für Besinnung, Gemeinschaft und geselligen Austausch innerhalb der Weihnachtszeit.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die die Feier vorbereitet, zu ihrem Gelingen beigetragen und daran teilgenommen haben.



Text und Bild: Thomas Jüngling

Jagdgenossenschaft „Oberes Spreetal“ Kirschau und Rodewitz

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Oberes Spreetal“ Kirschau und Rodewitz

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft „Oberes Spreetal“ Kirschau und Rodewitz, für Grundeigentümer von bejagbaren land- und forstwirtschaftlichen Flächen, findet am

Freitag, dem 06.03.2026, 18.30 Uhr,

in der Gaststätte Neu-Eulowitz statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Auswertung des Jagdgeschehens durch Pächter Herrn Löhnert
5. Kassenbericht
6. Beschluss zur Änderung der auszuzahlenden Pachtverträge
7. Beschluss zur Verwendung des angelegten Festgeldbetrags
8. Entlastung Jagdvorstand und Kassenprüfer
9. Schlusswort

Clemens Heber
Jagdvorsteher

Umgebendehaus Rämischstraße 23 e.V.

Wir danken den zahlreichen Besuchern am ersten Advent zur Lesung von Annelies Schulz und zur Hausöffnung am Nikolausmarkt für das entgegengebrachte Interesse und Vertrauen in das Engagement unseres Vereins.

Seitdem befinden wir uns im WINTERMODUS! Das bedeutet,

dass wir momentan unser Haus aus energetischen Gründen nur bei Bedarf für Interessierte öffnen.

Einzelpersonen und auch Gruppen, die in dieser Winterzeit eine Hausführung wünschen, können gern unter **0174 317 4661** oder **info@raemisch-straße23.de** anfragen. Wir freuen uns auf Sie und informieren Sie gern.

Es erwartet Sie „**Erlebbares Haus- und Baugeschichte**“!



Lesung Annelies Schulz

Der straßenseitig angebrachte **QR-Code** führt auf unsere Vereins-Web-Seite mit allen aktuellen Informationen.

Andreas Trauzettel für den Umgebendehaus Rämischstraße 23 e.V.

SV Weiß-Rot Schirgiswalde, Abteilung Schach informiert 1. Mannschaft: Saison 2025/26, 1. Bezirksklasse St. B

Weihnachtsblitzturnier 2025

An unserem diesjährigen Weihnachtsblitzturnier nahmen 11 Schachspieler teil. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes und spannendes Turnier. Nach ca. 4 Stunden Turnierrdauer mit insgesamt 20 Partien gewann Gert-Rainer Lachmann das Turnier. Herzlichen Glückwunsch!

- | | | |
|-----------|----------------------|-------------|
| 1. Platz: | Gert-Rainer Lachmann | 16,5 Punkte |
| 2. Platz: | Bernhard Stolle | 14,5 Punkte |
| 3. Platz: | Hagen Lebelt | 13,5 Punkte |

Nachwuchs – Kreiseinzelmeisterschaft 2025

Unser Nachwuchsspieler Aaron Meier nahm an der KEM in Bautzen teil. Er spielte erstmals in der AK U16. Mit einem Sieg und 2 unentschieden aus 5 Partien belegte er mit 2,0 Punkten den guten 3. Platz.

Weihnachtsskattturnier 2025

Am 30.12.2025 fand das traditionelle Skattturnier im Sportlerheim des SV Weiß-Rot Schirgiswalde statt.

Mit 28 Teilnehmern erreichte das Turnier eine Rekordbeteiligung! Gespielt wurden zwei Runden á 48 Spiele nach den Altenburger Regeln.

Bernd Rothe und Steffen Schickel waren in beiden Runden unter den ersten Drei.

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 1. Runde Top 5: | 2. Runde Top 5: |
| 1. Bernd Rothe 1717 Pkt. | 1. Steffen Schickel 1669 Pkt. |
| 2. Steffen Schickel 1520 Pkt. | 2. Robert Heidan 1655 Pkt. |
| 3. Hubertus Heidan 1462 Pkt. | 3. Bernd Rothe 1633 Pkt. |
| 4. Lars Stolle 1457 Pkt. | 4. Michael Heidan 1427 Pkt. |
| 5. Gregor Herrmann 1402 Pkt. | 5. H.-Jürgen Schmidt 1381 Pkt. |

Vielen Dank auch an Martin Stolle, der die gastronomische Betreuung übernahm.

E. Stolle

1. Mannschaft: Saison 2025/26, 1. Bezirksklasse St. B

5. Runde: SC Oberland 2. - Schirgiswalde 3,5 : 4,5

In der 5. Runde mussten wir beim punktgleichen Tabellennach-

barn SC Oberland 2. antreten und wir gewannen knapp mit 4,5 : 3,5 Punkten. Eberhard Stolle am 5. Brett erreichte ein schnelles Remis. Danach folgte ein Sieg von Gert-Rainer Lachmann am 3. Brett. Nach Niederlagen an den Brettern 1, 2 und 7 lagen wir nun mit 1,5 : 3,5 Punkten zurück. Lutz Lehmann am 8. Brett gewann und auch Bernhard Stolle am 4. Brett konnte mit einem schönen Mattangriff gewinnen. Zum Abschluss konnte auch Hagen Lebelt am 6. Brett seine Partie noch gewinnen und uns den Mannschaftssieg sichern.

In der Tabelle belegen wir mit 6 Punkten einen sehr guten 5. Platz.

Nächstes Punktspiel:

6. Runde: Sonntag, 01.02.26: 9 Uhr im Sportlerheim: Schirgiswalde – Bautzen 2.

Schachtraining immer freitags im Sportlerheim

17 – 18 Uhr für Schüler/innen (nicht in den Winterferien)
Ab 18:30 Uhr für Jugend & Erwachsene

J. Reinisch, Abt.leiter Schach

Jahresabschluss im Tischtennis



Für das Jahr 2025 standen zum Jahresabschluss, wie bereits im letzten Jahr, drei Veranstaltungen auf dem Programm. Am 15.12.2025 begannen wir mit den Nachwuchsschüler und deren Eltern ein gemütliches Abschlusstraining. Hier konnten die Kids auch gleich ihre frisch erlangten

Fähigkeiten präsentieren. Erfreulich ist, dass wir seit dem Sommer 2025 insgesamt sechs Zweitklässler in den Tischtennisverein aufgenommen haben. Diese stellen nun unsere jüngsten Vertreter im Verein dar.

Weiter ging es am 20.12.2025. Der gesamte Tag stand unter dem Motto Tischtennis. Bereits am Mittag begann unser Jugendweihnachtsturnier. Sechs unserer Jugendspieler konnten sich hier im Modus Jeder-gegen-Jeden gegeneinander messen. Sieger des Jugendturniers wurde unser Florian, gefolgt von Matteo und Hannes.



Im Anschluss an das Jugendturnier fand unser traditionelles Weihnachtsturnier statt. In einem sehr guten Starterfeld von insgesamt 16 Spielern konnte sich auch in diesem Jahr wieder unser Robert verdient den Sieg sichern. Zweiter wurde Steffen und Dritter Gregor.

Auch im Jahr 2025 konnte sich die Abteilung Tischtennis wieder über großzügige Spenden freuen. Durch die Sparkasse wurde eine Spende in Höhe von 3.000 Euro an unseren Verein ausbezahlt. Davon konnten u. a. ein neuer Punktspieltisch, Bälle, Bandenbegrenzungen und Trainingsschläger für unsere Schüler beschafft werden. Ein herzliches Dankeschön für diese großartige Spende.

Neben der Sparkasse möchten wir uns auch bei allen weiteren Sponsoren bedanken. Hier möchten wir u. a. wieder der Firma Euronics Holfeld aus Schirgiswalde, der Firma ATeams – Reiseservice sowie der Logopädischen Praxis Marianna Görtz danken.

Wir wünschen allen Spielern mit Familien, Sponsoren und allen Sportfreunden ein gesundes und frohes neues Jahr mit vielen schönen und sportlich erfolgreichen Momenten.

Steffen Tammer
Sektionsleiter Tischtennis



Neuer Look, neue Stimmung – unser renovierter Gruppenraum kann sich sehen lassen



Der Gruppenraum im Kälberstein e.V. in neuem Look.

Frischer Anstrich, neues Mobiliar, besseres Licht und ganz viel Herzblut!

In den letzten Monaten haben wir unseren Gruppenraum im Kälberstein e. V. renoviert und für eine vielseitige Nutzung neu gestaltet.

Los ging es mit dem Streichen der Wände in einem warmen Farbton, der für eine freundliche, einladende Atmosphäre sorgt. Dazu wurden dimmbare Lichtleisten mit mehreren Spots installiert, sodass sich für jeden Anlass ganz einfach die passende Beleuchtung einstellen lässt. Die neu angeschafften Tische und modernen, bequemen Polsterstühle können je nach Bedarf flexibel zu einer langen Tafel oder kleineren Sitzinseln gestellt werden. Für Vorträge, Diaschauen oder Filmvorführungen gibt es jetzt eine große, ausziehbare Leinwand. Und das Highlight: die neue Bar! Gebaut hat diesen praktischen Hingucker **Jens Ebert** aus alten Küchenschränken, einer neuen Arbeitsplatte und einem Tresenaufbau. Dafür, lieber Jens, ein riesengroßes Dankeschön! Ebenso danken wir herzlich **Raiko Hensel** für die professionellen Malerarbeiten.



v.l.n.r.: Julia Eisolt, Raiko Hensel, Jens Ebert und Max Wendler

Möglich gemacht hat die Renovierung die **Vereinsförderung der Stadt Schirgiswalde-Kirschau**, die uns der Stadtrat für 2025 bewilligt hatte. Für diese Unterstützung und Wertschätzung unserer Vereinsarbeit sagen wir herzlich Danke. Genau solche Förderung sorgt dafür, dass aus „*müsste man mal*“ nun wirklich „*haben wir gemacht*“ geworden ist.

An dieser Stelle möchten wir unseren fleißigen Vereinsmitgliedern und Helfern ganz herzlich danken: Sandra Frindt, Julia Eisolt, Andrea und Volker Hentsch, Patric Jung, Renate und Jürgen Kröhnert, Lysann und Reiner Nagel sowie Anja Weniger. Vielen Dank für Eure Ideen, Euren Einsatz und Eure Zeit. Ihr habt die Renovierung zuverlässig und mit viel Sorgfalt umgesetzt. Ohne Euch wäre das nicht möglich geworden!

NEU!

Unsere Vereinsräume (2 Gruppenräume und die Küche) können ab sofort z.B. für Familienfeier, Treffen oder andere Anlässe mit bis ca. 25 Personen auch von Nichtmitgliedern angemietet werden. Anfragen gern per E-Mail an kaelberstein@t-online.de.

Termine zum Vormerken

Maibaumstellen - Donnerstag, 30. April 2026., 17.30 Uhr

mit Getränkeauschank und gemeinsamen Spaziergang Richtung Callenberg mit Anschluss an den Fackelumzug der Feuerwehr zum Callenberger Hexenbrennen

Maibaumwerfen - Samstag, 06. Juni 2026, 15.00 Uhr

Familienfest mit Talenteshow, Spieleangebot und Diskoabend sowie Crostau BEATZZ'26 im Festzelt

Spielenachmittag als neues monatliches Angebot für Senioren

Neben dem bekannten Senioren-/Rentner-/Junggebliebenen-Kaffee laden wir neu und monatlich herzlich zu einem **Spielenachmittag** ein.

Die Treffen finden mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr in unseren Vereinsräumen (Am Park 2 in Crostau) statt.

Termine 2026:

	Senioren-/Rentner-/ Junggebliebenen-Kaffee	NEU! - Spielenachmittag
Februar	11.02.2026	/
März	25.03.2026	11.03.2026
April	22.04.2026	01.04.2026
Mai	20.05.2026	06.05.2026
Juni	17.06.2026	03.06.2026
Juli	08.07.2026	01.07.2026
		29.07.2026
August	17.08.2026	26.08.2026
September	09.09.2026	23.09.2026
Oktober	07.10.2026	21.10.2026
November	11.11.2026	25.11.2026
Dezember	16.12.2026	09.12.2026

Einfach mal Reinschauen. Alle Interessierten sind jederzeit willkommen!

Lust auf Vereinsleben?

Wir freuen uns jederzeit über neue Ideen und Menschen, die Lust haben, das Dorfleben aktiv mitzugestalten und bei uns Mitglied zu werden. Sprecht uns an oder schreibt uns gern an: kaelberstein@t-online.de.

Text: Julia Rülicke

Bildrechte: Julia Eisolt

Winterwanderung in Crostau



Am Sonntag, den 25.01.26, versammelten sich pünktlich 10.00 Uhr circa 50 Wanderfreunde um an der ersten Winterwanderung in bzw. um Crostau teilzunehmen. Nach einer kurzen Erklärung der Strecke sowie Sicherheitstipps unseres Wanderführers, Patric Jung, setzte sich die gut gelaunte Wandergruppe auch schon in Gang. Vom Schloßplatz starteten wir Richtung Kälberstein. Über

winterliche Wege und über Stock und Stein waren wir im Nu in Wurbis angekommen. Von hier aus ging es weiter Richtung Carlsberg, wo uns tierische Freunde begrüßten. Spätestens hier mussten sich einige Teilnehmer erst einmal orientieren, als wir den Wald verließen und bis nach Weigsdorf-Köblitz bzw. Halbendorf blicken konnten. Weiter ging es durch Carlsberg bis auf die Horke, auch hier stellten einige Wanderer fest, dass sie hier wohl noch nie waren. An der ehemaligen Gärtnerei in Crostau vorbei, durch Wald und über Wiesen waren wir auch schon in Callenberg angekommen. Nach einem kurzen Fußmarsch durch den Ort, am Platz der ehemaligen Luther-Linde vorbei, Richtung Callenberger Berg begann das letzte Stück unserer heutigen Route. Ein Stück bergab, die Straße überquert und schon wartete ein letzter Anstieg, der noch mal alle Kraftreserven forderte, bevor wir nach drei Stunden Wanderung das Ziel in Sicht hatten. Am Schloßplatz angekommen wurden wir mit einer Feuerschale, warmen Getränken und einer leckeren Bratwurst vom Kälberstein e.V. empfangen. Der Ortschaftsrat Crostau bedankt sich

bei allen Wanderern für die Teilnahme, die angenehmen Gespräche und das schöne Miteinander. Wir danken unseren Wegewart Herrn Ohme für die Unterstützung bei der Streckenplanung sowie ganz besonders den Kälberstein e.V. für die Bewirtung. Ohne die Unterstützung und die Zusammenarbeit aller wäre eine solche Veranstaltung nicht umsetzbar. Nun wünschen wir allen eine schöne Faschingszeit und freuen uns Sie bei den kommenden Veranstaltungen in unserer Stadt wiederzusehen.

*Im Namen des Ortschaftsrats Crostau
Nicole Wagner
Ortsvorsteherin*



Fotos: Patric Jung

Neuer Kursblock ab 23. Februar: Tanz, Rhythmus und Bewegung für jedes Alter

TanzART blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück und richtet nun den Fokus auf das kommende Jahr. Ab dem 23. Februar startet der neue Kursblock, der Tanzbegeisterte aller Altersstufen zurück in den Trainingssaal lockt.

Noch immer hallt die Begeisterung in den Köpfen nach: Am 13. Dezember 2025 verzauberten unsere Tanz-Gruppen mit dem Stück „Wunderweiße Weihnacht“ das Publikum. Die Energie und die weihnachtliche Magie nehmen die Tänzerinnen und Tänzer nun mit in die Vorbereitung für das neue Jahr.

Im nächsten Kursblock, der am 23. Februar startet, steht primär das Training im Vordergrund: Kraftaufbau, Flexibilität und die Verfeinerung der Körperwahrnehmung bilden die Basis für jede Bewegung.

Ein Blick hinter die Kulissen zeigt die Vielfalt des Programms: Während die Jüngsten im Kindertanz spielerisch ihre Koordination schulen, arbeiten die Teenies bereits an komplexeren Rhythmen und Techniken. Am Abend verwandelt sich der Saal in einen Ort für Fitness und Ästhetik: In den Jazz-Gymnastik-Kursen werden dynamische Jazz-Elemente mit einem Ganzkörper-Workout kombiniert, während im zeitgenössischen Tanz der Fokus auf dem fließenden Wechsel zwischen Spannung und Entspannung liegt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, einzusteigen und ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen möglich. Nur der Kreative Kindertanz in Kirschau ist aktuell ausgebucht.

Weitere Informationen zur Anmeldung und den Kursgebühren auf unserer Website unter www.tanzart-kirschau.de oder kontaktieren Sie uns unter info@tanzart-kirschau.de. Kommen Sie vorbei und tanzen Sie mit!

Neben den Tanzkursen bieten wir ab 02.03. auch wieder eine Yoga-Reihe mit 10 Terminen an – ein perfekter Start mit Anja Hensel in den Frühling.

Der neue Kursplan ab 23.02.

Tag	Uhrzeit	Kurs	Ort
Montag	18:30 - 20:00	Company für Fortgeschrittene	TanzART, Frie-se-str. 31, Schirgis-walde-Kirschau
Dienstag	16:45 - 17:45	Kreativer Kinder-tanz (7-9 Jahre)	BSW, Neustädter Str. 12, Bischofs-berda
	17:45 - 18:45	Zeitgenössischer Tanz & Jazz Funk für Teenies (12-16 Jahre)	BSW, Neustädter Str. 12, Bischofs-berda
	19:00 - 20:00	Jazz Gymnastik für Erwachsene	BSW, Neustädter Str. 12, Bischofs-berda
Donnerstag	17:00 - 18:00	Kreativer Kinder-tanz (8-12 Jahre)	TanzART, Frie-se-str. 31, Schirgis-walde-Kirschau
	18:00 - 19:00	Zeitgenössischer Tanz & Jazz Funk für Teenies (13-16 Jahre)	TanzART, Frie-se-str. 31, Schirgis-walde-Kirschau
	19:15 - 20:15	Jazz Gymnastik für Erwachsene	TanzART, Frie-se-str. 31, Schirgis-walde-Kirschau
	20:15 - 21:15	Zeitgenössischer Tanz für Erwachsene	TanzART, Frie-se-str. 31, Schirgis-walde-Kirschau



Foto: Roland Kersting

Wir gratulieren

Geburtstage

Die Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Februar 2026 ihren Geburtstag feiern, recht herzlich. Wir wünschen Gesundheit, Glück und Gottes Segen.



Lokale Informationen

Notrufnummern

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei	110
Bundespolizei	03586 76020
SachsenNetze GmbH	035150178880
Gas	0351 50178880
Strom	0351 50178881
Wasser/ Kreiswerke	035934 62999
Abwasser „Obere Spree“	0351 50178882
FriedensrichterIn der Stadt Schirgiswalde-Kirschau	
Frau Dittrich	0162 974 6345

Notdienst der Apotheken Großraum Bautzen

Die Dienstbereitschaft geht jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages.

Apothekennotdienst

Februar 2026

01.02.2026	So.	Lessing-Apotheke Bautzen
02.02.2026	Mo.	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
03.02.2026	Di.	Scarabaeus-Apotheke Kirschau und Apotheke am Marktkauf Bautzen
04.02.2026	Mi.	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
05.02.2026	Do.	Ost-Apotheke Bautzen
06.02.2026	Fr.	Pluspunkt-Apotheke Bautzen
07.02.2026	Sa.	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
08.02.2026	So.	Ost-Apotheke Bautzen
09.02.2026	Mo.	Lessing-Apotheke Bautzen
10.02.2026	Di.	Stadt-Apotheke Bautzen
11.02.2026	Mi.	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
12.02.2026	Do.	Ahorn-Apotheke Bautzen
13.02.2026	Fr.	Husaren-Apotheke Bautzen
14.02.2026	Sa.	Drohberg-Apotheke Großpostwitz
15.02.2026	So.	Pluspunkt-Apotheke Bautzen
16.02.2026	Mo.	Apotheke zur Brücke Bautzen
17.02.2026	Di.	Drohberg-Apotheke Großpostwitz
18.02.2026	Mi.	Eichen-Apotheke Großdubrau und Kreuz-Apotheke Cunewalde
19.02.2026	Do.	Gesundbrunnen-Apotheke Bautzen
20.02.2026	Fr.	Apotheke am Marktkauf Bautzen
21.02.2026	Sa.	Eichen-Apotheke Großdubrau und Kreuz-Apotheke Cunewalde
22.02.2026	So.	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
23.02.2026	Mo.	Lessing-Apotheke Bautzen
24.02.2026	Di.	Scarabaeus-Apotheke Kirschau und Apotheke am Marktkauf Bautzen
25.02.2026	Mi.	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg
26.02.2026	Do.	Ost-Apotheke Bautzen
27.02.2026	Fr.	Pluspunkt-Apotheke Bautzen
28.02.2026	Sa.	Scarabaeus-Apotheke Kirschau und Apotheke am Marktkauf Bautzen
01.03.2026	So.	Stadt-Apotheke Bautzen
02.03.2026	Mo.	Scarabaeus-Apotheke Bautzen
03.03.2026	Di.	Stadt-Apotheke Bautzen
04.03.2026	Mi.	Apotheke am Marktkauf Bautzen
05.03.2026	Do.	Ahorn-Apotheke Bautzen

06.03.2026	Fr.	Aesculap-Apotheke Neschwitz und Linden-Apotheke Sohland
07.03.2026	Sa.	Neue Apotheke Wilthen und Hirsch-Apotheke Weißenberg

Fortführung des Liegenschaftskatasters

Das Landratsamt Bautzen, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Schirgiswalde-Kirschau, in den Gemarkungen Bederwitz, Carlsberg, Halbendorf/Geb und Kleinpostwitz geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 7 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) erfolgt vom **22.01.2026** bis zum **23.02.2026**. Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt, elektronisches Amtsblatt 04/2026 vom 21.01.2026.

Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Gemarkung, Flurstücke:

Bederwitz: 1/1, 2/1, 3/1, 3/2, 4, 5, 7, 9, 10, 11, 12/3, 16, 18/1, 18/a, 19, 24/1, 24/2, 25, 26/a, 28, 31/2, 32/3, 32/5, 32/6, 32/c, 36, 39/2, 39/3, 39/4, 40/a, 40/b, 41, 41/d, 44/1, 44/2, 44/6, 47/1, 50/2, 50/3, 51, 56, 141, 141/b, 141/c, 222, 223/a, 223/b, 225, 245/1, 245/3, 245/4, 249, 254/a, 255/1, 255/a, 256, 259/7, 259/10, 266/1, 266/4
Carlsberg: 1/a, 2, 6/4, 7, 8/1, 9, 11, 12, 13, 15, 19, 20/a, 22/3, 22/4, 23/1, 23/2, 24/4, 25/a, 26/1, 29/1, 29/2, 39, 42, 43, 44, 45, 46/1, 49/a, 49/b, 51/1, 53, 55/2, 57, 63, 67, 68, 69/1, 69/2, 70, 80/2, 84/1, 85/4, 85/5, 85/6, 86/1, 86/3, 86/4, 92/3, 93, 94/2, 95, 96, 105, 106/1, 106/2
Halbendorf/Geb: 88/2, 88/3, 114, 213/1, 254, 257
Kirschau: 312/2
Kleinpostwitz: 2, 5/2, 7/1, 8, 9, 10/3, 10/4, 14/2, 15/2, 16, 17/2, 20/3, 21/3, 21/5, 22, 23/1, 23/2, 23/4, 102/2, 105/a, 133/a

Anlass der Änderung:

Veränderung von Gebäudedaten

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Änderungen erfolgen von Amts wegen aufgrund einer Gebäude- bzw. Nutzungserfassung aus Luftbilderzeugnissen.

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt ist nach § 2 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG)¹ für die Führung des Liegenschaftskatasters im Landkreis Bautzen zuständig. Entsprechend § 14 Absatz 7 SächsVermKatG können Änderungen von Daten des Liegenschaftskatasters offengelegt werden.

Die Verpflichtung des Gebäudeeigentümers, die Aufnahme des Gebäudes in das Liegenschaftskataster zu veranlassen, bleibt weiterhin bestehen. Die Pflicht nach § 6 Absatz 3 SächsVermKatG umfasst alle Gebäude, die nach dem 24.06.1991 neu errichtet oder in ihren Außenmaßen wesentlich verändert wurden.

Die **graphischen Nachweise über die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters können Sie auf unserer Website unter www.lkbz.de/gebaeudeaktualisierung in der Rubrik „Aktuelles“ einsehen.** Weiterhin liegen die **vollständigen Nachweise ab dem 22.01.2026 bis zum 23.02.2026 in der Geschäftsstelle des Vermessungs- und Flurneuordnungsamtes des Landratsamtes Bautzen, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz zur Einsichtnahme bereit.**

Die Einsichtnahme ist während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Terminvergabe möglich. Termine können Sie online auf unserer Internetseite www.lkbz.de/geodaten buchen oder telefonisch unter 03591 5251-62062 vereinbaren.

Kamenz, den 16.01.2026

Tino Anders
Sachgebietsleiter Liegenschaftskataster

¹ Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist

Ist Ihr Gebäude eingemessen?

Gesetzliche Regelungen für den Nachweis von Gebäuden im Liegenschaftskataster

Die Grundlage bildet das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 in der jeweils geltenden Fassung.

Im § 6 Absatz 3 ist die **Pflicht der Grundstückseigentümer zur Gebäudeeinmessung** geregelt. Auf den Daten des Liegenschaftskatasters beruhen die Eintragungen im Grundbuch. Sie dienen insbesondere der Sicherung des Eigentums, der Wahrung von Rechten an Grundstücken und Gebäuden und bilden die Grundlage für den Grundstücksverkehr. Für vielfältige Anwendungen in Wirtschaft und Verwaltung werden die Daten des Liegenschaftskataster benutzt, beispielsweise im Umweltbereich, beim Katastrophenschutz oder für Navigationsgeräte. Die Daten des Liegenschaftskatasters werden natürlich stets aktuell und komplex benötigt. Eine besondere Bedeutung spielt dabei die Einmessung von Gebäuden.

Welche Gebäude sind einmessungspflichtig ?

Alle Gebäude, die nach dem 24. Juni 1991 neu errichtet wurden oder in ihren Außenmaßen wesentlich (> 10 m²) verändert wurden, unterliegen der Einmessungspflicht.

Im Interesse eines vollständigen Nachweises der Gebäude im Liegenschaftskataster können Grundstückseigentümer auch die Aufnahme von Gebäuden, die bis zum 24. Juni 1991 errichtet wurden, veranlassen. Diese Gebäudeaufnahme wird zu ermäßigten Gebühren ausgeführt.

Gebäude im Sinne des sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes sind oberirdische, überdachte mit dem Erdboden fest verbundene bauliche Anlagen, die von Menschen betreten werden können, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen dienen, die von Außenwänden umfasst sind und deren Grundfläche mehr als 10 m² beträgt und die nach Art und Weise der Bauausführung eine dauernde Nutzung zulassen. Somit sind u.a. zeitlich befristete errichtete Gebäude, Carports oder Gartenlauben in Kleingartenanlagen nicht einmessungspflichtig.

Wann ist das Gebäude einzumessen?

Der Grundstückseigentümer hat unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme, die Aufnahme des veränderten Zustandes des Gebäudes in das Liegenschaftskataster auf seine Kosten zu veranlassen. Kommt der Grundstückseigentümer seiner Pflicht zur Aufnahme des Gebäudebestandes in das Liegenschaftskataster nicht nach, kann von Amts wegen ein Verwaltungsverfahren durchgeführt werden.

Für eine Gebäudeeinmessung müssen mindestens die Außenwände des Gebäudes fertiggestellt sein, da der Gebäudeumring maßgebend ist. Nebengebäude, Anbauten oder Garagen sollten bereits fertiggestellt sein, um einen erhöhten Aufwand und zusätzliche Kosten zu sparen.

Wie wird eine Gebäudeeinmessung veranlasst?

Katastervermessungen sind bei einem im Freistaat Sachsen zugelassenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) zu beantragen. (<https://www.geosn.sachsen.de/oeffentlich-bestellte-vermessungsingenieure-4554.html>)

Die Kosten für die Gebäudeeinmessung werden einheitlich nach der Sächsischen Vermessungskostenverordnung (SächsVermKoVO) erhoben und sind in der Regel in drei Teilbeträgen zu entrichten. Sie erhalten jeweils einen Kostenbescheid vom Vermessungs- und Flurneuordnungsamt für die

Bereitstellung von Vorbereitungsdaten an den ÖbVI und für die Übernahme der Ergebnisse der Katastervermessung in das Liegenschaftskataster sowie vom ÖbVI für die Vermessungsleistung.

Was ist sonst noch zu beachten?

Unterlagen, die im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens, der Baubestückung oder der Baufertigstellungsanzeige erstellt wurden, können nicht zur Eintragung in das Liegenschaftskataster verwendet werden, da sie den Anforderungen grundsätzlich nicht gerecht werden.

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt erhält von den zuständigen Baubehörden des Landkreises Bautzen Baufertigstellungsanzeigen und überwacht die Gebäudeeinmessung. Durch eine Überlagerung der digitalen Liegenschaftskarte mit Luftbildern kann der aktuelle Gebäudebestand überprüft werden.

Wer erteilt Auskünfte?

Weitere Auskünfte geben Ihnen gern die Mitarbeiter des Vermessungs- und Flurneuordnungsamtes sowie alle Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure.

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt beim Landratsamt Bautzen ist erreichbar unter:

Postanschrift: Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Besucheradresse: Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz
Telefon: 03591 5251-62062 Fax: 03591 5251-62099
E-Mail: vermessung@lra-bautzen.de

20.02.2026

06.03.2026

Blaue Tonne:

11.02.2026

Tour 3 – OT Neuschirgiswalde, Schirgiswalde

Restmüllentsorgung:

02.02.2026

16.02.2026

02.03.2026

Bioabfallentsorgung:

02.02.2026

16.02.2026

02.03.2026

Gelbe Tonne:

09.02.2026

23.02.2026

09.03.2026

Blaue Tonne:

27.02.2026

Elektroaltgeräteannahme:

Die Annahmestellen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender 2026.

(bzw. https://www.landkreis-bautzen.de/download/Abfallam/Abfallkalender_2026.pdf)

Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern I. Ordnung in Sachsen

Information zur Wühltriebekämpfung

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen weist darauf hin, dass im Rahmen der Unterhaltungsmaßnahmen an den sächsischen Gewässern I. Ordnung auch 2026 Fallen zur Wühltriebekämpfung aufgestellt werden. Die Maßnahmen dienen der Deichsicherheit, müssen deshalb geduldet werden und finden das ganze Jahr über statt. Schilder warnen an den jeweiligen Orten vor den aufgestellten Fallen. Aufgrund der Gefahr, die von ihnen ausgeht, dürfen die Fallen und Fanggeräte weder berührt, noch verändert oder entfernt werden! Wir bitten Eigentümer, Anlieger, Hinterlieger und die Öffentlichkeit an den Gewässern I. Ordnung, Grenzgewässern und an den öffentlichen Hochwasserschutzanlagen um Beachtung.

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen ist verpflichtet, Gewässerunterhaltungsmaßnahmen nach § 41 Abs. 1 Satz 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) anzukündigen.

Die Maßnahmen dienen einem optimalen Hochwasserschutz der Bevölkerung!

Umwelt

Entsorgungstermine Februar 2026

Tour 1 – OT Callenberg, Carlsberg, Crostau, Halbendorf/ Geb, Wurbis

Restmüllentsorgung:	03.02.2026
	17.02.2026
	03.03.2026
Bioabfallentsorgung:	03.02.2026
	17.02.2026
	03.03.2026
Gelbe Tonne:	12.02.2026
	26.02.2026
Blaue Tonne:	02.02.2026
	02.03.2026

Tour 2 – OT Bederwitz, Kirschau, Kleinpostwitz, Rodewitz/ Spree, Sonnenberg

Restmüllentsorgung:	05.02.2026
	19.02.2026
	05.03.2026
Bioabfallentsorgung:	05.02.2026
	19.02.2026
	05.03.2026
Gelbe Tonne:	06.02.2026

— Anzeige(n) —